

# Bedienungsanleitung

# 42

BOBBER





**NAME DES** \_\_\_\_\_  
**VERKÄUFERS:** \_\_\_\_\_  
**STANDORT:**



**FÜR SERVICE UND ANDERE UNTERSTÜTZUNG**

**NAME:**

**KONTAKT:**

---

**STEMPEL UND DATUM DES HÄNDLERS**

*Liebe Bikerinnen und Biker,*

*Herzlichen Glückwunsch zum Kauf einer neuen Jawa 42 Bobber. Du hast bereits deinen ersten Schritt in die Welt der Motorradabenteuer gemacht. Wir freuen uns, dass Sie mit Ihrer sehr markanten Jawa 42 Bobber Teil von Jawa Yezdi Motorcycles sind. Ihr Motorrad ist das Ergebnis einer sehr intensiven und kontinuierlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeit von Jawa Yezdi Motorcycles, es wird mit Erfahrung und Leidenschaft für Custom-Motorräder hergestellt.*

*Um Ihr Motorrad sicher und zuverlässig genießen zu können, empfehlen wir Ihnen dringend, sich mit den Gebrauchshinweisen und Wartungshinweisen in dieser Anleitung vertraut zu machen. Wir bieten Ihnen ein Netz von Tankstellen*

*a erstklassige Aftermarket-Verkäufe, damit die 42 Bobber Ihnen nahtlos dient und Ihnen Freude bereiten. Wir empfehlen Ihnen auch, rechtzeitige Serviceinspektionen von autorisierten Servicezentren durchführen zu lassen und nur Original-Ersatzteile für Jawa Yezdi Motorrad zu kaufen.*

*Ihre 42 Bobber verfügt über erstklassige Garantiebedingungen. Jeder unbefugte Eingriff in das Motorrad – auch nur teilweise – führt zum sofortigen Erlöschen der Garantie. Die Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Wartung und Pflege führt ebenfalls zu einer Minderung der Leistung und/oder zu Schäden, die zum möglichen Verlust der Garantie führen.*

*Um die Fahrt zu genießen, empfehlen wir Ihnen dringend, immer sicher mit einem Helm, der richtigen Kleidung und mit Sicherheitsausrüstung zu fahren. Um ein großartiges sicheres Fahrerlebnis zu haben, befolgen Sie die Verkehrsregeln. Auch hier gilt: Um das Beste aus Ihrem Fahrerlebnis herauszuholen, müssen Sie dieses Handbuch sehr sorgfältig lesen.*

**Wir wünschen Ihnen jedes Mal interessante Erfahrungen, wenn Sie die neue Jawa 42 Bobber fahren.**

## EINLEITUNG

### **ANMERKUNG**



- Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten Produktinformationen, die zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbar waren. Classic Legends Pvt Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit und unverbindlich Änderungen vorzunehmen.
- Das in der Abbildung gezeigte Zubehör gehört möglicherweise nicht zur Serienausstattung.
- Verwenden Sie die Bedienungsanleitung für den JAWA 42 BOBBER, um Informationen zu Funktion, Betrieb und Wartung zu erhalten.
- Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die schriftliche Genehmigung von Classic Legends Pvt. Ltd. vervielfältigt werden.
- Alle Urheberrechte liegen beim Unternehmen.

**KLASSISCHE LEGENDEN PVT GMBH**

## **INLEITUNG**

### **IDENTIFIZIERUNG DES EIGENTÜMERS**

Name des Eigentümers: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Gemeinde: \_\_\_\_\_ Stehen: \_\_\_\_\_ Erde: \_\_\_\_\_

Telefonnummer Handy: \_\_\_\_\_ Telefonnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Rahmennummer: Farbe: (Eingestanzt auf dem  
Rahmen auf der rechten Seite des Lenkmals .)

Motornummer: (Eingestanzt auf der rechten Seite  
des Kurbelgehäuses.)

Schlüsselnummer: \_\_\_\_\_ Hersteller der Batterie: \_\_\_\_\_

Seriennummer der Batterie : \_\_\_\_\_

Produktionscode / Datum der Batterie: \_\_\_\_\_

Datum der Anmeldung: \_\_\_\_\_ Anbieter-Code: \_\_\_\_\_

**STEMPEL EINES AUTORISIERTEN HÄNDLERS**

# **Einleitung**

## **JAWA MOTORRAD WARTUNG**

### **Garantie:**

Die Qualität Ihres JAWA Motorrads wird durch umfassende Garantiebedingungen garantiert, mit einer Garantie, die 2 Jahre oder bis zu 24.000 km gültig ist – je nachdem, was zuerst ab dem Kaufdatum eintritt. Einzelheiten zu den Garantiebedingungen und der Garantierregistrierungskarte sind in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

### **Instandhaltung:**

Die Erfahrung des Besitzers eines Automobilprodukts wird stark von der Nutzung und Wartung beeinflusst. Ein Motorrad ist eine Maschine und unterliegt während seines Gebrauchs einem Verschleiß und kann auch bei Unfällen, altem Kraftstoff usw. beschädigt werden. Wir empfehlen Ihnen dringend, diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen und Wartungspläne einzuhalten, um eine optimale Maschinenleistung zu gewährleisten.

### **Classic Legends empfiehlt die folgenden Servicezeitpläne:**

Wir bieten Ihnen 18 Monate lang vier kostenlose Services für Ihr Motorrad an. Nach dem kostenlosen Service wird ein regelmäßiger kostenpflichtiger Serviceplan erstellt, um Ihr JAWA Motorrad in perfektem Zustand für den täglichen Gebrauch zu halten. Die Bedienungsanleitung enthält Anweisungen und Coupons für die Nutzung des vom Unternehmen empfohlenen Wartungsplans. Gutscheine werden von allen autorisierten Händlern und autorisierten Classic Legends-Servicecentern akzeptiert.

QClassic Legends ist bestrebt, Ihrem Motorrad stets die beste Pflege und den besten Service zu bieten. Vergessen Sie nicht, dass Ihr Classic Legends-Händler Ihnen zur Verfügung steht. Die Techniker des Classic Legends-Händlers sind sehr erfahren und qualifiziert, unsere Werkstätten verfügen über die modernste Ausrüstung, um an Ihrem JAWA Motorrad zu arbeiten.

## **Einleitung**

Vertrauen Sie daher Ihr JAWA Motorrad Ihrem nächstgelegenen Classic Legends Händler für regelmäßige Wartung und Inspektionen an. Niemand versteht dein Fahrrad besser als wir.

Wir empfehlen Ihnen dringend, sicher zu fahren und bei jeder Fahrt einen Helm zu tragen.

Wir wünschen Ihnen eine frohe und sichere Fahrt.

Danken.

Meine Wenigkeit

**Kundendienst,**

**Zaubersprüche wie Jawa s.**

[www.jawa.eu](http://www.jawa.eu)

# INDEX

---

## BESCHREIBUNG

## SEITENNUMMER

### **KENNZEICHNUNG DES MOTORRADS**

- RAHMENNUMMER 1
- MOTORNUMMER 2

### **TECHNISCHE DATEN**

3

### **SICHERHEITSHINWEISE**

- DIE BEDEUTUNG DER SICHERHEIT 8
- HELM- UND AUGENSCHUTZ 9
- ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSTIPPS 9
- SICHERE VERLADUNG UND ZUBEHÖR 10
- TÄGLICHE SICHERHEITSCHECKLISTE 11
- EINLAUFVERFAHREN 12
- ALLGEMEINE TIPPS ZUR OPTIMIERUNG DES KRAFTSTOFFVERBRAUCHS 13

### **KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS**

- IDENTIFIKATION VON TEILEN 14
- BEDIENUNGSANLEITUNG, WERKZEUG- UND ERSTE-HILFE-KASTEN 17
- SCHALTKASTEN 18
- LENKSCHLOSS 19
- KRAFTSTOFFTANK 19
- BEDIENELEMENTE AM RECHTEN LENKER 20
- BEDIENELEMENTE AM LINKEN LENKER 21
- ABS- UND SEITENSTÄNDERFUNKTION 24
- INSTRUMENTE UND INDIKATOREN 25

# INDEX

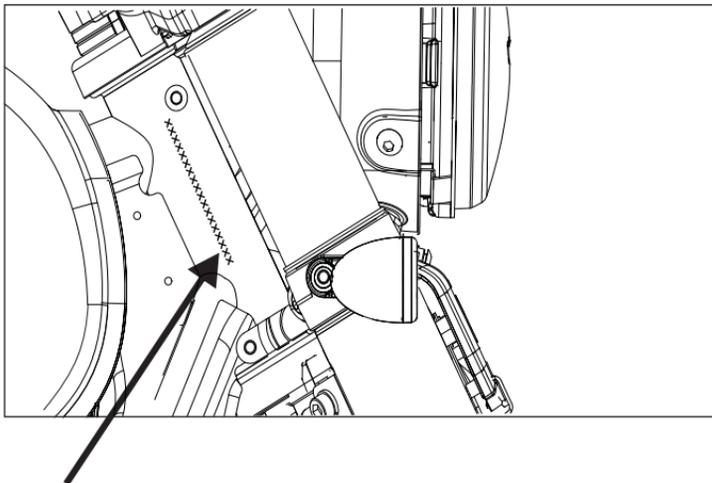
<u>BESCHREIBUNG</u>	<u>SEITENNUMMER</u>
<b>VOR DER TOUR</b>	
• KONTROLLEN VOR DER FAHRT	29
<b>ANFAHREN UND FAHREN</b>	
• STARTVERFAHREN	30
• BREMSEN	33
• PARKPLÄTZE	34
<b>WARTUNG UND SERVICE</b>	
• DIE BEDEUTUNG DER WARTUNG	35
• SICHERHEITSMASSNAHMEN	36
<b>SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE</b>	
• SCHMIERUNG	38
• KONTROLLE DES MOTORÖLSTANDS	39
• WECHSELN VON MOTORÖL UND FILTER	40
• KONTROLLE DES KÜHLMITTELS	42
• BREMSFLÜSSIGKEIT	44
• LUFTFILTER	45
• EINSTELLEN DES GASHEBELS	46
• KUPPLUNGSEINSTELLUNG	47
• EINSTELLEN UND REINIGEN DER KETTE	49
• INSPEKTION DES SEITENSTÄNDERS	54
• EINSTELLEN DER ZÜNDKERZE	54
• REIFEN- UND RADINSPEKTION	55

# INDEX

<b>BESCHREIBUNG</b>	<b>SEITENNUMMER</b>
• AUS- UND EINBAU DES FAHRRADS (VORNE UND HINTEN)	56
• EINSTELLEN DES HINTEREN MONOFEDERBEGESTELLS	59
• BATTERIE	60
• INSPEKTION VON BREMSBELÄGEN	62
• EINSTELLUNG UND AUSTAUSCH VON ELEKTRISCHEN KOMPONENTEN	63
• WARTUNGSPLAN	65
<b>FAHRZEUGPFLEGE</b>	
• REINIGUNG	68
• HINWEISE ZUR LAGERUNG	70
<b>FEHLERBEHEBUNG</b>	72
<b>GARANTIE</b>	
• GARANTIEBEDINGUNGEN	83
• EMISSIONSGARANTIE	87

# KENNZEICHNUNG DES MOTORRADS

Rahmennummer (17-stellig, alphanumerisch)



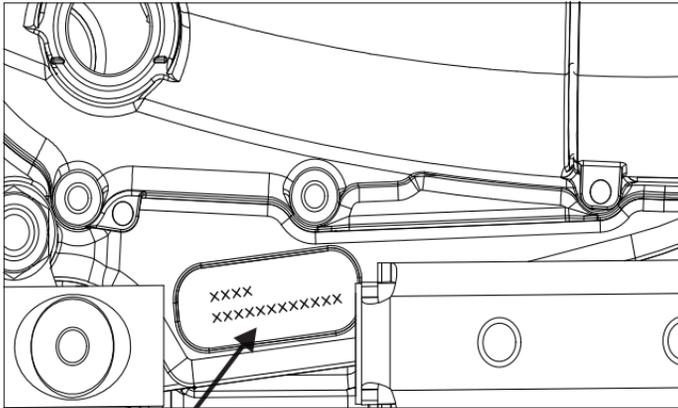
Die Rahmennummer ist auf dem Rahmen auf der rechten Seite des Lenkmals eingeprägt.

FAHRGESTELLNUMMER– 17 ZIFFERN																		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			12	13	14	15	16	17
M	Z	D	<small>J3</small> Modellnummer		1	C	1	6	N	1			J 0	Code	0	0	0	1
WMI-Code				Antrieb		Motor Rennjahres		Getriebe		Code		Code des Monats		Seriennummer				

VIN – Fahrzeugidentifikationsnummer

# KENNZEICHNUNG DES MOTORRADS

Motornummer (17-stellig, alphanumerisch)



**Die Motornummer ist auf der rechten Seite des Kurbelgehäuses eingeprägt.**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
M	C	E	N	J	0	0	0	0	0	0		
Modell-Code		Motor	Code des Jahres	Monatscode			Seriennummer					

## TECHNISCHE DATEN

<b>MOTOR</b>	
Motortyp	Flüssigkeitsgekühlter Viertakt-Einzylindermotor mit Fremdzündung und DOHC-Verteilung
Starttyp	Elektrostarter
Luftfilter-Einsatz	Papier
Max. Moment	30.01 Nm bei 5500 ± 250 U/min
Bohrung und Hub	81 × 65 mm
Verdichtungsverhältnis	11 : 1 ± 0,5
Verschiebung	334 cm <sup>3</sup>
Zündkerze (Serie)	Bosch UR 3CP30
Abstand der Zündkerzenelektrode	0,7 - 0,8 mm
Ventilspiel (kalt)	Einlass: 0,080 ~ 0,110 mm Auslass: 0,150 ~ 0,180 mm
Leerlaufdrehzahl	1350 ± 100 U/min
Schmierung	Nassgehäuse, Zwangsschmierung
Motoröl	MOTUL H-TECH 100 4T 10W50 CASTROL 10W50 JASO MA-2
Menge Motoröl – ganze Füllung	1,5 l
Motorölmenge – beim Wechsel	1,25 l

## TECHNISCHE DATEN

Pfarrer	13 Zähne
Rosette	45 Zähne
Kraftstoff-Zufuhrsystem	EFI (Elektronische Einspritzung)
Kühlsystem	Flüssigkeitskühlung
Kühlmittelkapazität	1,0 Liter
Kühlflüssigkeit	MOTUL INUGEL EXPERTE
	CASTROL REDICOOOL HD (VORMISCHUNG)
<b>GETRIEBE</b>	
Konjunktion	Mehrlamellen im Ölbad
Primäres Übersetzungsverhältnis	2,346
Sekundäres Übersetzungsverhältnis	3,462
Getriebe	6-fach mit permanentem Einrasten
Übersetzungsverhältnis	1. Übers. Klasse: 2.846
	2. Übers. Klasse: 1.833
	3. Übers. Klasse: 1.381
	4. Übers. Note: 1.125
	5. Übers. Bewertung: 0,962
	6. Übers. Note: 0,852

## TECHNISCHE DATEN

Sekundäre Übertragung	Kette
Anzahl der Kettenglieder	114
<b>RAHMEN UND AUFHÄNGUNG</b>	
Rahmen-Typ	Geleitet
Vorderradaufhängung	Hydraulische Teleskopgabel, 110 mm Federweg
Hinterradaufhängung	Monoshock-Federbein, einstellbar in 7 Positionen, Federweg 86 mm
Gabelöl Menge	227 ml
<b>BREMSEN – ZWEIKANAL-ABS</b>	
Vorder-	Scheibenbremse, Durchmesser 280 mm, Schwimmsattel, ABS
Rückseite	Scheibenbremse, Durchmesser 240 mm, Schwimmsattel, ABS
Bremsflüssigkeit	PUNKT 4
<b>REIFEN-ABMESSUNGEN</b>	
Vorder-	100/90-18, Tubeless mit Schlauch, Ceat Zoom Cruz
Rückseite	140/70-17, Tubeless mit Schlauch, Ceat Zoom Cruz

## TECHNISCHE DATEN

<b>REIFENDRUCK</b>	
VORDER-	Nur: 1.9 kg/cm <sup>2</sup> (28 psi)
RÜCKSEITE	Nur: 2,1 kg/cm <sup>2</sup> (30 psi)
<b>BRENNSTOFF</b>	
Brennstoff	E5 ( Oktanzahl < 95)
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	12,5 ± 0,2 l
Reservieren	3,5 l ± 300 ml (inkl. unbrauchbarem Volumen)
<b>ELEKTRISCHES SYSTEM</b>	
Generator	Magnetzündler mit hoher Trägheit und GI-Schalter (300 W)
Akkumulator	12 V, (8 Ah / 9 Ah / 11,2 Ah)
Scheinwerfer	16,5 W / 21,5 W LED
Rücklicht / Bremslicht	0,14 W / 2,3 W LED
Blinker	1.8 W, 1 LED
Horn	12 VDC
Leistung des Anlassers	700 W
Sicherungsstrom	5 A, 10 A, 15 A, 20 A und 30 A
Kennzeichenbeleuchtung	12 V LED, 0,54 W (2 Stück)

## TECHNISCHE DATEN

<b>GEWICHTE</b>	
Leergewicht (mit 90% Kraftstoff, Werkzeug, etc.)	187 kg
<b>DIMENSIONEN</b>	
Gesamtlänge	2.182 mm
Gesamtbreite	ca. 837 mm
Gesamthöhe	ca. 1.089 mm
Radstand	ca. 1.485 mm
Minimale Bodenfreiheit	ca. 144 mm
Sekundärer Kettendurchhang	740 mm
Durchhang der hinteren Kette	25-30 mm

### **ANMERKUNG**



- Die oben genannten Werte dienen nur als Referenz.
- Im Interesse der kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte behalten wir uns das Recht vor, technische Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

## SICHERHEITSHINWEISE

In diesem Handbuch werden die **WARNUNG**, **VORSICHT** und **HINWEIS** wie folgt dargestellt:

### **WICHTIGER HINWEIS**

	Teilt mit, dass die Nichtbeachtung zu Schäden am Fahrzeug oder seiner Ausrüstung. Es sagt Ihnen auch, was Sie tun oder nicht tun dürfen, um das Risiko einer Gefahr für Ihr Fahrzeug und seine Ausrüstung zu beseitigen oder zu verringern.
--	---

<b><u>BENACHRICHTIGUNG</u></b>	Es kommuniziert, dass das Ignorieren zu Verletzungen führen kann. Es sagt auch, was Sie müssen dies tun oder dürfen dies nicht tun, um das Verletzungsrisiko für sich selbst und/oder andere auszuschließen oder zu verringern.
--------------------------------	---

<b><u>WARNUNG</u></b>	Darin heißt es, dass bei Nichtbefolgung der Anweisung eine hohe Wahrscheinlichkeit für schwere oder tödliche Verletzungen besteht.
-----------------------	--

### **DIE BEDEUTUNG DER SICHERHEIT**

Classic Legends ermutigt Sie nachdrücklich, sicher zu fahren. Hier sind einige Tipps:

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, um sich gründlich mit Ihrem Motorrad vertraut zu machen und die Bedienungsanleitung, insbesondere die zum Anfahren, Beschleunigen und Bremsen des Fahrzeugs, zu beachten.
- Probieren Sie zu Beginn das Fahren im Freien aus, bevor Sie im normalen Verkehr fahren, um Ihr JAWA-Motorrad kennenzulernen.
- Beachten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen, die durch Straßen-, Wetter- und Verkehrsbedingungen vorgegeben sind. Das Fahren mit der richtigen Geschwindigkeit ohne unnötiges Beschleunigen ist wichtig für Ihre Sicherheit und die Sicherheit Ihres Fahrzeugs. Es trägt auch dazu bei, den Kraftstoffverbrauch zu optimieren und die Lebensdauer Ihres Fahrzeugs zu verlängern.

# SICHERHEITSHINWEISE

## **HELM UND AUGENSCHUTZ:**

Die Verwendung des richtigen Motorradhelms ist sehr wichtig, da ein Helm den besten Schutz vor Kopfverletzungen bei einem Unfall bietet. Der Helm muss bequem auf dem Kopf sitzen und mit einem Gurt zuverlässig gesichert werden. Tragen Sie beim Motorradfahren immer einen Augenschutz.

### **WARNUNG**



Es wird dringend davon abgeraten, Zubehör oder Beifahrersitze zu installieren, da dies zum Erlöschen der Garantie führt.

## **ZUSÄTZLICHE TIPPS FÜR SICHERES FAHREN**

Um Ihre Füße und Knöchel zu schützen, tragen Sie immer festes Schuhwerk mit rutschfester Sohle. Lederhandschuhe halten Ihre Hände warm und helfen Ihnen, Schürfwunden, Schnitte und Verbrennungen bei einem Unfall zu vermeiden.

Bikerbekleidung ist wichtig für die Verletzungsprävention.

- Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie im Regen fahren, um ein Schleudern zu vermeiden. Achten Sie beim Fahren auf nasser Fahrbahn auf feinfühlige und leichtgängige Gas- und Bremsvorgänge.
- Verlangsamen Sie das Fahrzeug, wenn Sie über Bodenschwellen und Schlaglöcher fahren, um einen Verlust der Kontrolle über das Motorrad und eine Beschädigung des Motorrads zu vermeiden.
- Betätigen Sie beim Bremsen gleichzeitig die Vorder- und Hinterradbremse.
- Tragen Sie immer Ihre Zulassungsbescheinigung, den Versicherungsnachweis und einen gültigen Führerschein bei sich.
- Halten Sie sich immer an die Verkehrsregeln.

## SICHERHEITSHINWEISE

### **WARNUNG**



Das Tragen eines Helms schützt Sie vor schweren Verletzungen. Tragen Sie während der Fahrt immer einen Helm und einen Augenschutz gleichzeitig mit anderen Schutzausrüstungen.

### **SICHERE VERLADUNG UND ZUBEHÖR:**

Allgemeine Hinweise für die Ausrüstung des Motorrads und dessen sichere Verladung:

- Prüfen Sie, ob die Reifen an beiden Rädern den angegebenen Luftdruck haben. (Siehe Seite 6)
- Stellen Sie sicher, dass das Gepäck und alle Zubehörteile ordnungsgemäß gesichert und befestigt sind, um ein stabiles Verhalten des Motorrads zu gewährleisten.
- Tragen Sie keine Gegenstände, die die Breite oder Länge des Motorrads überschreiten, da dies die Leistung und den Betrieb des Fahrzeugs beeinträchtigen kann.
- Fahren Sie keine Kinder oder Tiere auf den Kraftstofftank oder zwischen Fahrer und Kraftstofftank.
- Verändern Sie das Motorrad nicht. Es wurde von unseren Experten gründlich konstruiert. Jegliche Modifikationen können die Sicherheit und Leistung stark beeinträchtigen und sogar gegen die Gesetzgebung verstoßen.

### **Anleitung zum Laden:**

Ihr Motorrad ist in erster Linie dazu gedacht, Sie zu transportieren. Wenn Sie Fracht transportieren möchten, wenden Sie sich an einen Classic Legends-Händler, um sich beraten zu lassen. Eine falsche Beladung des Motorrads kann die Stabilität und das Fahrverhalten beeinträchtigen. Auch wenn Ihr Motorrad richtig beladen ist, müssen Sie immer mit reduzierter Geschwindigkeit fahren.

# SICHERHEITSHINWEISE

## **TÄGLICHE SICHERHEITSCHECKLISTE:**

Um eine sichere und störungsfreie Fahrt zu haben, führen Sie vor der Fahrt die folgenden Überprüfungen durch:

- Es befindet sich genügend Kraftstoff im Kraftstofftank für Ihre geplante Reise und es tritt kein Kraftstoff aus.
- Der Motorölstand ist korrekt.
- Der Kühlmittelstand ist korrekt.
- Der Bremsflüssigkeitsstand der vorderen und hinteren Bremsbehälter ist auf der Markierung angegeben.
- Die Drosselklappensteuerung und der Rücklauf sind leichtgängig.
- Das Lenkschloss funktioniert ordnungsgemäß.
- Die Bremsen kleben beim Bremsen nicht und sind korrekt eingestellt.
- Die ABS-Warnleuchte funktioniert ordnungsgemäß (siehe Seite 24).
- Die Motorfehlerleuchte ist aus.
- Überprüfen Sie die Funktion aller elektrischen Geräte.
- Der Seitenständer ist vollständig eingeklappt.
- Die Reifen haben den richtigen Druck, die Reifen haben die richtige Profiltiefe und sind nicht geschnitten/gerissen.
- Der rechte und der linke Rückspiegel sind für eine gute Sicht nach hinten verstellbar.
- Überprüfen Sie die Anzeige des hochgeklappten Seitenständers auf der Instrumententafel.
- Der Akku funktioniert einwandfrei und ist vollständig aufgeladen.
- Der Kupplungshebel, der Bremshebel und das Bremspedal funktionieren ordnungsgemäß.
- Überprüfen Sie den Kupplungszug auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die Bremschläuche auf Lokalisierung und Beschädigungen.

## **SICHERHEITSHINWEISE**

### **BETRIEBSEMPFEHLUNGEN: EINLAUFVERFAHREN**

Während der ersten 1.000 km ist es wichtig, das Fahrrad im sparsamen Drehzahlbereich zu fahren, um eine optimale Leistung zu erzielen.

Während der Einlaufphase befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen:

- Vermeiden Sie Vollgas und starkes Beschleunigen.
- Lassen Sie den Motor nach dem Starten eine Minute lang im Leerlauf laufen, damit das Öl durch das Schmiersystem und das Kühlmittel durch das Kühlsystem zirkulieren kann.
- Schalten Sie den Anlasser nach dem Einschalten der Zündung erst ein, wenn der Selbsttest der Instrumententafel abgeschlossen ist.

## SICHERHEITSHINWEISE

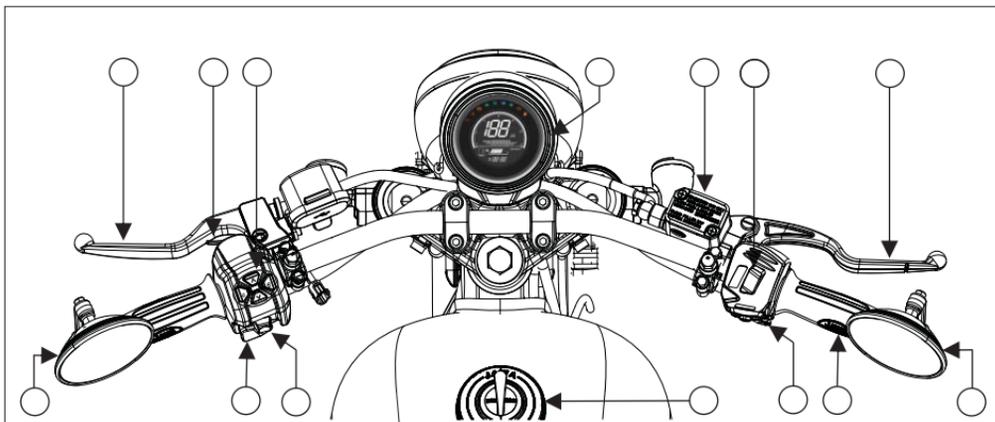
### **ALLGEMEINE TIPPS ZUR OPTIMIERUNG DES KRAFTSTOFFVERBRAUCHS:**

Ihr JAWA Motorrad wurde entwickelt, um einen optimalen Kraftstoffverbrauch zu erzielen, aber es ist wichtig zu verstehen, dass der Kraftstoffverbrauch von vielen externen Faktoren beeinflusst wird – z. B. Fahrgewohnheiten, Straßenbedingungen, Verkehr, Windrichtung usw.

- Vergewissern Sie sich, dass der vom Hersteller angegebene Reifendruck immer vorhanden ist.
- Der Motorölwechsel muss konsequent in Übereinstimmung mit dem vorgeschriebenen Wartungsplan durchgeführt werden.
- Das Gesamtgewicht eines Zweirads hat einen großen Einfluss auf die Lebensdauer, vermeiden Sie also unnötige Überladungen.
- Benzin dehnt sich mit steigender Umgebungstemperatur aus, daher wird empfohlen, den Kraftstofftank vorzugsweise morgens oder spät abends aufzufüllen, wenn die Umgebungstemperatur relativ niedrig ist.
- Füllen Sie den Kraftstoff nicht bis zum Rand des Tanks, da eine Ausdehnung zu einem Überlaufen führen kann.
- Tanken Sie an frequentierten und bekannten Tankstellen, an denen die Qualität garantiert ist.
- Lassen Sie den Motor nicht unnötig drehen.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit verstopfte Straßen, auch wenn dies eine etwas längere Anfahrt bedeutet.
- Halten Sie den Durchhang der Kette innerhalb der vorgeschriebenen Grenzen und halten Sie die Kette ordnungsgemäß geschmiert.

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## TEILE-IDENTIFIKATION



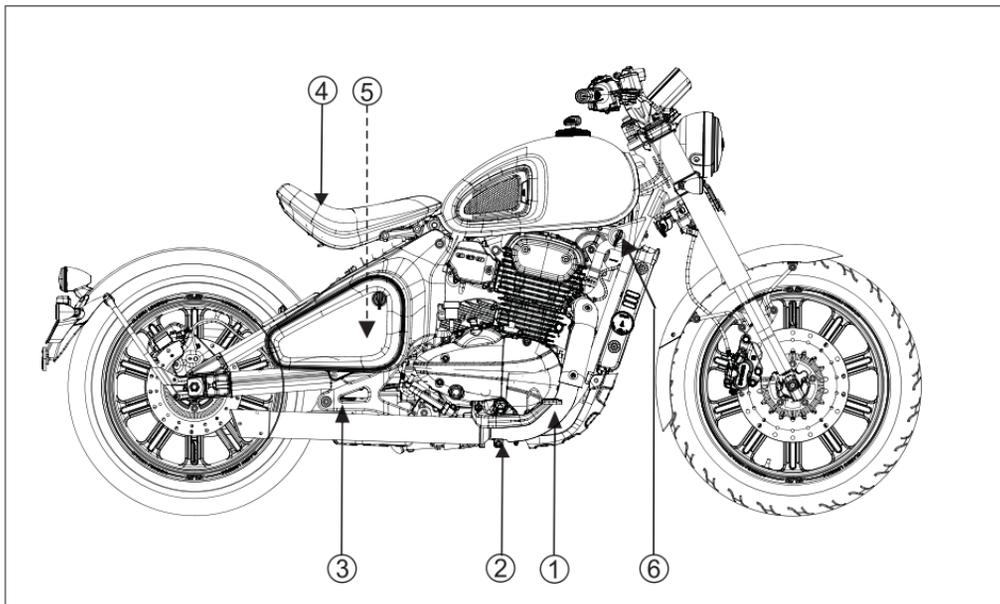
1. Startschalter
2. Notschalter für Motor-Stopp
3. Bremshebel vorne
4. Gasgriff
5. Hupen-Schalter

6. Blinkerschalter
7. Abblendlicht-Schalter  
a Fernlicht  
a Licht blinkt
8. Schaltflächen zur Informationssteuerung
9. Kupplungshebel

10. Armaturenbrett
11. Bremsflüssigkeitsbehälter vorne
12. Tankdeckel
13. Linker Rückspiegel
14. Rechter Rückspiegel

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## ANSICHT VON RECHTS



1. Bremspedal hinten

3. Rechte Seitenabdeckung

5. Sicherungskasten /  
Steuergerät /  
Hilfsrelais / Batteriepack

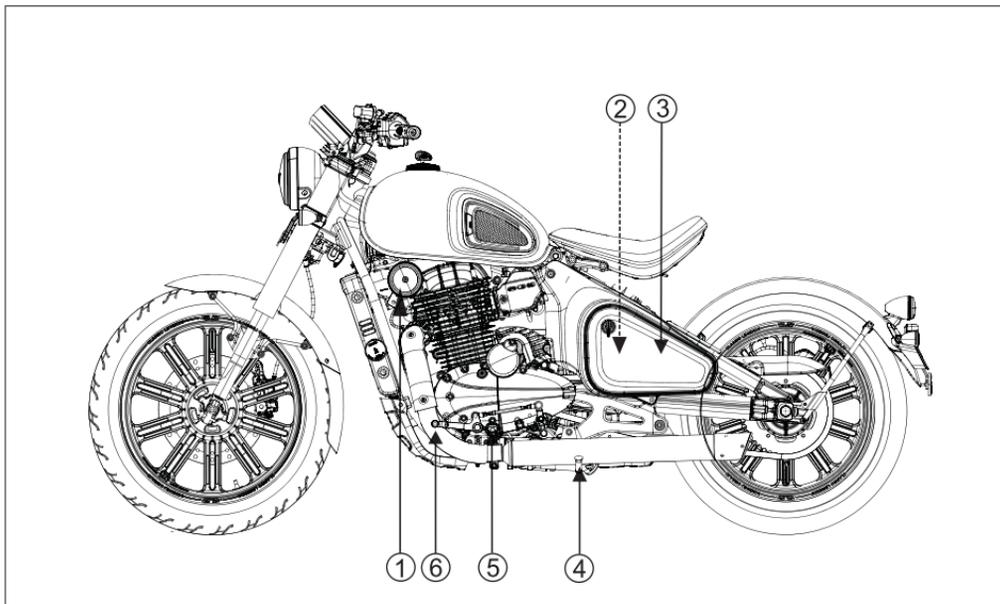
2. Fußstütze des Fahrers

4. Sattel

6. Schaltkasten

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## ANSICHT VON LINKS



1. Hupe

2. Reparaturset und  
Erste-Hilfe-Set

3. Linke Seitenabdeckung

4. Seitenständer

5. Fußstütze des Fahrers

6. Schaltpedal

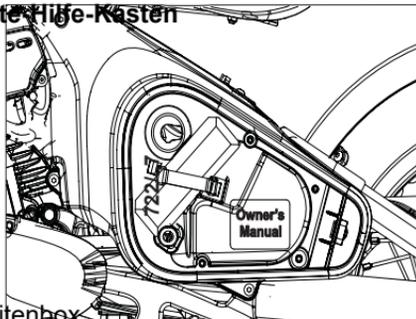
# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## Bedienungsanleitung, Werkzeugkasten und Erste-Hilfe-Kasten

Die Bedienungsanleitung und das Werkzeugset befinden sich im linken Seitenfach. Das Erste-Hilfe-Set befindet sich im rechten Seitenfach.

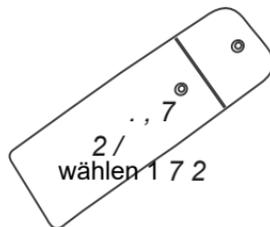
Um die rechte/linke Seitenbox zu öffnen, gehen Sie wie folgt vor:

- Stecken Sie den Zündschlüssel ein
- Drehen Sie den Schlüssel nach rechts, um den rechten/linken Deckel der Box zu entriegeln
- Entfernen Sie den rechten/linken Deckel der Seitenbox



### WERKZEUG-SET

Nr.	Teilebeschreibung	Menge
1	Kreuzschlitz- und Schlitzschraubendreher	1
2	Kreuzschlitz- und Schlitzschraubendrehergriff	1
3	Maulschlüssel 8 x 10 mm	1
4	Inbusschlüssel 6 mm	1
5	Inbusschlüssel 5 mm	1
6	Ersatz-Sicherungssatz	1
7	Werkzeug zum Entfernen der Zündkerze	1
8	Werkzeugkoffer	1



### ANMERKUNG

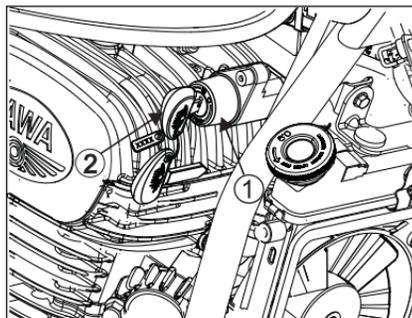


Mit den im Kit enthaltenen Werkzeugen können einige Straßenreparaturen, kleinere Anpassungen und der Austausch von Teilen durchgeführt werden.

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## SCHALTKASTEN

Der Zündschalter befindet sich auf der rechten Seite des Rahmens, unterhalb des Kraftstofftanks.



1. Schaltkasten 2. Zündschlüssel

**HINWEIS** Wenn Ihr Motorrad mit eingeschaltetem Zündschloss geparkt wird und der Motor nicht läuft, leuchten die Positionslichter, das Rücklicht und die Kennzeichenbeleuchtung weiterhin, was dazu führt, dass sich die Batterie entlädt.

Schlüsselposition	Funktion	Entfernen eines Schlüssels
ER	Der Motor kann gestartet werden. Die Blinker, die Hupe, das Rücklicht und die Kontrollleuchten funktionieren. Die Tankanzeige, der Gesamtkilometerzähler, der Tachometer und die Anzeige des umgeklappten Seitenständers werden angezeigt.	Der Schlüssel kann nicht eingezogen werden.
AUS	Der Motor springt nicht an. Das Licht und der Blinker funktionieren nicht.	Der Schlüssel kann herausgezogen werden.

## ANMERKUNG



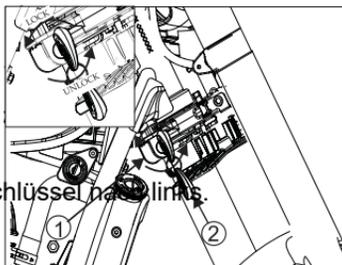
Die Zündung funktioniert nur, wenn der Not-Aus des Motors eingeschaltet ist.

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## LENKRADSCHLOSS

Das Lenkschloss (1) befindet sich auf der rechten Seite des Lenkmals. Um die Lenkung zu sperren, drehen Sie den Lenker bis zum Anschlag nach links, stecken Sie den Zündschlüssel (2) in das Lenkschloss und drehen Sie den Lenkschlüssel nach rechts.

Um das Steuerelement zu entsperren, drehen Sie den Schlüssel nach links.

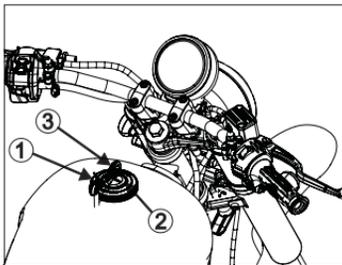


1. Lenkschloss
2. Zündschlüssel

## KRAFTSTOFFTANK

Der Kraftstofftank hat ein Fassungsvermögen von 12,5 Litern, einschließlich einer Reserve. Um den Tankdeckel zu öffnen, öffnen Sie den Verriegelungsdeckel (2), stecken Sie den Zündschlüssel (3) ein und drehen Sie ihn nach rechts. Der Tankdeckel (1) springt heraus und kann geöffnet werden. Füllen Sie den Tank nicht zu sehr. Der Kraftstoff sollte sich nicht über der Oberflächenplatte befinden.

Stellen Sie nach dem Tanken zum Schließen des Tankdeckels die Verriegelung des Deckels gegen die Nut im Einfüllstutzen ein. Schieben Sie den Tankdeckel in den Einfüllstutzen, bis er einrastet und in der geschlossenen Position einrastet. Ziehen Sie den Schlüssel heraus und schließen Sie den Schlosdeckel. Der Schlüssel muss beim Schließen des Tankdeckels eingesteckt werden.



1. Tankdeckel
2. Verschlusskappe
3. Zündschlüssel

### WARNUNG



Benzin ist leicht entzündlich und explosiv. Es muss mit äußerster Vorsicht behandelt werden, um schwere Verletzungen zu vermeiden. Stellen Sie den Motor ab und halten Sie einen sicheren Abstand zu Wärmequellen, Funken und Feuer ein.

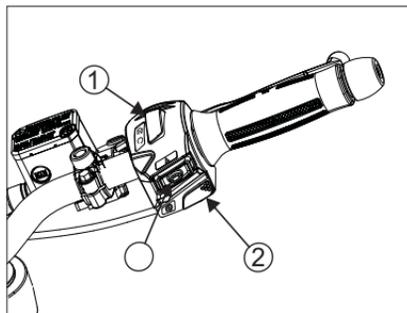
# **KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS**

## **BEDIENELEMENTE AM RECHTEN LENKER**

### **Schalter zum Abschalten des Motors**

Der Motorabschalterschalter (1) befindet sich am Gasgriff. Wenn sich der Schalter in der ( ) befindet, kann der Motor laufen. Wenn sich der Schalter in der Position ( ) befindet, kann der Motor nicht laufen. Dieser Schalter ist in erster Linie für den Einsatz als Not-Aus-Schalter für den Motor vorgesehen und muss sich normalerweise im ( ) befinden.

Wenn das Motorrad bei eingeschalteter Zündung und ausgeschaltetem Motor ( ) angehalten wird, leuchten die Schlusslichter, das Rücklicht, die Kennzeichenbeleuchtung und der Tachometer weiter, was dazu führt, dass sich die Batterie entlädt.



1. Motor aus-Schalter
2. Start-Taste
3. Warnblink-Knopf

### **Schaltfläche Start**

Der Startknopf (2) befindet sich an der Unterseite des Motorstoppschalters. Der Startknopf wird zum Starten des Motors verwendet. Drücken Sie die Taste, um den Motor zu starten.

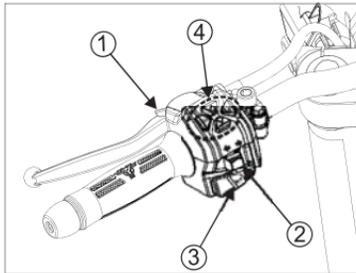
Wird der Startknopf gedrückt, startet der Anlasser und der Scheinwerfer leuchtet ab einer Drehzahl von 1.000 U/min auf.

### **Knopf für Warnblinkanlage**

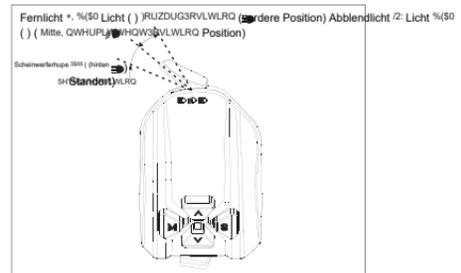
Warnblinkanlage ein-/ausschalten. Drücken Sie kurz die Warnblinktaste (3). Die Zündung muss eingeschaltet sein, damit die Warnblinkanlage funktioniert.

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## BEDIENELEMENTE AM LINKEN LENKER



- (1) Abblendlicht, Fernlichtschalter und Scheinwerferhupe
- (2) Blinkerschalter
- (3) Hupen-Taste
- (4) Informationsbedientasten (Gerät)



Positionen von Abblendlicht, Fernlichtschalter und Scheinwerferhupe

- (1) Fernlicht ( ) (vordere Position)
- (2) Abblendlicht ( ) (Mittelstellung)
- (3) 

### Abblendlicht, Fernlichtschalter und Scheinwerferhupe (1)

- Stellen Sie den Schalter in die vordere Position. Das Fernlicht ( ) schaltet sich ein.
- Bringen Sie den Schalter in die Mittelposition. Das Abblendlicht ist eingeschaltet ( ).
- Wenn der Schalter in die hintere Position gedrückt wird, blinkt das Fernlicht, um anzuzeigen, dass Sie sich anderen Verkehrsteilnehmern nähern.

### Blinkerschalter (2)

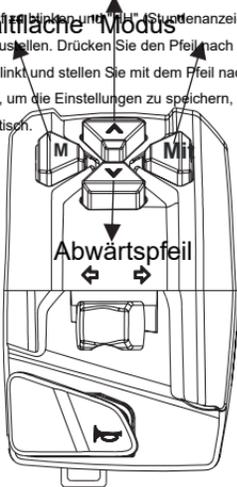
Wenn Sie auf ( ) abbiegen, werden die linken Blinker und ( der rechte Blinker eingeschaltet. Drücken Sie diese Taste, um die Blinker auszuschalten. ➔

### Hupen-Knopf (3)

Um die Hupe einzuschalten, drücken Sie die Taste ( ).

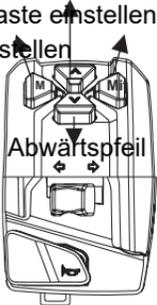
# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## INFORMATIONSTASTEN AM LINKEN LENKER

Funktionen und Bedienung der Informationssteuertasten			
Einstellungen	Knopf	Verfahren	Abbildung
Einstellen des Tachomodus		Drücken Sie die Taste "M" im Modus, um den Modus in der Reihenfolge ODO zu wechseln – Auslösung A – Auslösung B – ODO Halten Sie die Pfeiltaste gedrückt	
Einstellen der Uhr		Stellen Sie die Taste "hoch" auf mehr als 5 Sekunden, "H" auf mehr als 5 Sekunden, "H" (Stundenanzeige) blinkt. Drücken Sie nun den Pfeil nach oben, um die Stunde einzustellen. Drücken Sie den Pfeil nach oben erneut länger als 3 Sekunden lang, die "MM" (Minutenanzeige) blinkt und stellen Sie mit dem Pfeil nach oben die Minuten ein. Drücken Sie 5 Sekunden lang keine Taste, um die Einstellungen zu speichern, und die Uhr wird gespeichert und verlässt den Einstellmodus automatisch.	 <p>Abbildung des Lenkerbereichs mit Beschriftungen: Pfeil nach oben, Schaltfläche Modus, Abwärtspfeil</p>

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## INFORMATIONSTASTEN AM LINKEN LENKER

Funktionen und Bedienung der Informationssteuertasten			
Einstellungen	Knopf	Verfahren	Abbildung
Eingestellt für 12-Stunden-Format		Drücken Sie den Pfeil nach oben, länger als 3 Sekunden. Der Text "AM" oder "PM" (der auf der Instrumententafel angezeigt wird) beginnt nun zu blinken. Ändern Sie dies bei Bedarf mit dem Pfeil nach oben.	<p>Pfeil nach oben: Modus-Taste einstellen: Taste einstellen</p> 
Ändern Sie das Uhrformat (12 Stunden auf 24 Stunden und umgekehrt)		Stellen Sie zunächst den Modus der Instrumententafel auf "ODO" ein (siehe Verfahren zur Moduseinstellung). Drücken Sie nun die Tasten "M" und "S" gleichzeitig für mehr als 5 Sekunden. Das Uhrformat ändert sich von 12 Stunden auf 24 Stunden und umgekehrt.	

**USB-Anschluss:** Ihr Fahrzeug ist mit einem USB-Anschluss an der linken Seite des Lenkers ausgestattet.

- Der USB-Anschluss funktioniert nur, wenn die Batteriespannung höher als 13 V ist und der Motor läuft.
- Hört auf zu arbeiten, wenn die Batteriespannung weniger als 12 V beträgt und der Motor ausgeschaltet ist.

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## Antiblockiersystem (ABS)

Die Aktivierung von ABS erfolgt wie folgt:

ABS in Betrieb	1. Beim Einschalten der Zündung leuchtet die Kontrollleuchte ABS 3 s lang ununterbrochen.
	2. Nach 3 Sekunden blinkt die Anzeige kontinuierlich, bis das Fahrzeug eine Geschwindigkeit von 5 km/h erreicht.
	3. Wenn das Fahrzeug mehr als 5 km/h fährt, erlischt die Kontrollleuchte.
	4. Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit unter 5 km/h fällt. Es gilt die folgende Bedingung: Die ABS-Leuchte bleibt aus, bis die Zündung wieder eingeschaltet wird
Fehlfunktion des ABS	1. Beim Einschalten der Zündung leuchtet die ABS-Regelung bei jedem Fehler kontinuierlich auf.

## Seitenständerschalter

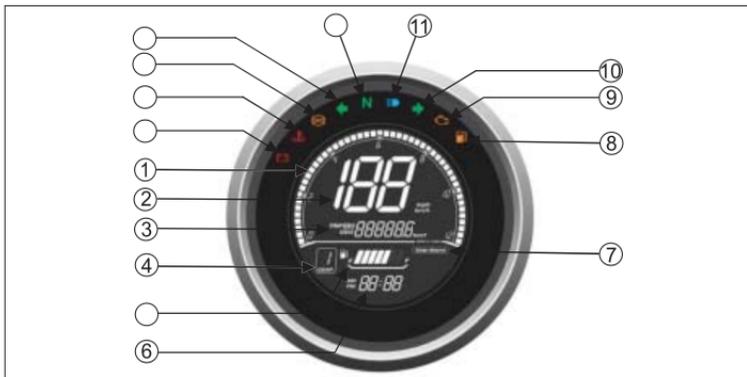
Die Betriebsbedingungen des Seitenständerschalters sind wie folgt:

Status des Seitenständers (zusammengeklappt/eingeklappt)	Schaltstatus : Leerlauf / Gang eingelegt	Status des Motors
Seitenständer eingeklappt	Getriebe im Gang / in Leerlauf	Der Motor kann gestartet werden
Seitenständer eingeklappt	Im Leerlauf	Der Motor kann gestartet werden
	Eingelegter Gang	Der Motor lässt sich nicht starten
Seitenständer eingeklappt	Getriebe im Gang / in Leerlauf	Der Motor läuft weiter
Seitenständer eingeklappt	Im Leerlauf	Der Motor läuft weiter
	Eingelegter Gang	Der Motor schaltet sich ab

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

Auf der Instrumententafel befinden sich die unten aufgeführten Instrumente und Kontrollleuchten. Ihre Funktion ist in den Tabellen auf den folgenden Seiten beschrieben.



(1) Drehzahlmesser

(2) Tachometer

(3) Gesamt- und Sub-Kilometerzähler

(4) Ganganzeige

(5) Tankanzeige

(6) Uhr

(7) Signalisierung des eingeklappten Seitenständers

(8) Warnleuchte für Kraftstoffreserven (blinkt gelb)

(9) Motorfehlerleuchte

(10) Kontrollleuchte des rechten Blinkers (blinkt grün)

(11) Fernlichtanzeige (durchgehend blau)

(12) Kontrollleuchte für Neutralleiter (durchgehend grün)

(13) Linkes Blinklicht (blinkt grün)

(14) ABS-Kontrollleuchte

(15) Kontrollleuchte für die Motorkühlmitteltemperatur

(16) Kontrollleuchte für schwache Batterie (durchgehend rot)

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

	Beschreibung	Konfession	Funktion
1.	Tachometer		Zeigt die Fahrgeschwindigkeit in km/h an
2.	Gesamt- und Teilkilometerzähler		Der Gesamtkilometerzähler zeigt die kumulierte zurückgelegte Gesamtstrecke an Der Unterzähler zeigt die zurückgelegte Strecke Fahrt A / Fahrt B an
3.	Tankanzeige		Zeigt die ungefähre Kraftstoffmenge im Tank an
4.	Kontrollleuchte für schwache Batterie (rot)		Leuchtet bei Batteriespannung unter 11,8 V
5.	Fernlichtanzeiger (blau)		Leuchtet auf, wenn der Scheinwerfer eingeschaltet ist
6.	Warnleuchte für Kraftstoffreserven (gelb)		Leuchtet auf, wenn der Kraftstoffstand die Reserve erreicht hat
7.	Rechter und linker Blinker (grün)		Blinkt, wenn der rechte/linke Blinker eingeschaltet ist
8.	Motorfehler-Warnleuchte (gelb)		Blinkt, wenn eine Anomalie im System vorliegt
9.	Neutrale Warnleuchte (grün)	<b>N</b>	Leuchtet auf, wenn sich das Getriebe im Leerlauf befindet
10.	ABS-Warnleuchte (gelb)		Blinkt auf Anomalie im ABS

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

	Beschreibung	Konfession	Funktion
11.	Kontrollleuchte Kühlmitteltemperatur (rot)		Wenn die Kühlmitteltemperatur 113 °C überschreitet. Es ist ein Warnsignal für den Benutzer.
12.	Ganganzeige		Zeigt den aktuell eingelegten Gang an.
13.	Uhr		Zeigt die Uhrzeit im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format an
14	Signalisierung des ausgeklappten Seitenständers		Zeigt im aufgeklappten Zustand den Text "Seite – Ständer".

### Limp Home-Modus:

Wenn die Warnleuchte für die Kühlmitteltemperatur und die Warnleuchte für Motorfehler leuchten und die Motordrehzahl 4.000 U/min nicht überschreitet, bedeutet dies, dass sich das Fahrzeug im Notlaufmodus befindet und dass es notwendig ist, anzuhalten und die Motortemperatur absinken zu lassen.

Es wird empfohlen, dass Sie den nächstgelegenen Händler aufsuchen, um ihn überprüfen zu lassen.

Unter diesen Bedingungen überschreitet der Motor nicht 4.000 U/min. Diese Funktion dient dazu, Motor und Fahrzeug vor Schäden zu schützen.

### Verschiedene Möglichkeiten, den Limp Home-Modus zu aktivieren:

- Wenn die Temperatur des Motorkühlmittels >120 °C beträgt
- Bei Fehlfunktion des Kühlmitteltemperatursensors: Kurzschlusszustand / Stromkreisunterbrechung
- Bei einem Sensorausfall fällt der TPS-Sensor aus – Kurzschlusszustand / Stromkreis offen

# KENNENLERNEN DES FAHRZEUGS

## INSTRUMENTE UND INDIKATOREN

### Tankanzeige

Die Tankanzeige zeigt die ungefähre Kraftstoffmenge im Tank über eine Balkenanzeige an. Wenn die Kraftstoffanzeige alle "7 bar" in Richtung "F" anzeigt, ist der Kraftstofftank voll.

Das Fassungsvermögen des Kraftstofftanks beträgt: **12.5 l.**

Wenn die Tankanzeige nur "1 bar" in Richtung bis zum "E" steht es für Reserve und Sie müssen so schnell wie möglich tanken.



### **ANMERKUNG**



Beim Tanken muss sich der Schaltkasten immer in der Position OFF befinden. Überprüfen Sie den Kraftstoffstand immer, wenn sich das Motorrad in aufrechter Position

## VOR DER TOUR

befindet. Zu Ihrer Sicherheit ist es sehr wichtig, vor der Fahrt einige Kontrollen durchzuführen. Gehen Sie um das Motorrad herum und überprüfen Sie seinen Zustand. Wenn Sie ein Problem finden, prüfen Sie, ob Sie es beheben können oder ob es von Ihrem nächstgelegenen Händler behoben werden kann.

### **WARNUNG**



Eine unsachgemäße Wartung des Motorrads oder das Versäumnis, das Problem vor der Fahrt zu beheben, kann die Leistung des Fahrzeugs beeinträchtigen.

Führen Sie vor jeder Fahrt eine Inspektion vor der Fahrt durch.

## **KONTROLLEN VOR DER FAHRT**

- Kraftstoffstand: Füllen Sie bei Bedarf den Kraftstofftank. Auf Undichtigkeiten prüfen
- Kühlmittelstand: Bei Bedarf Kühlmittel nachfüllen. Auf Undichtigkeiten prüfen
- Motorölstand: Muss zwischen den Markierungen "MAX" und "MIN" liegen. Bei Bedarf nachfüllen. Nicht über die maximale Markierung hinaus füllen.
- Vorder- und Hinterradbremse: Funktion prüfen, Bremsflüssigkeit auf Lecks prüfen.
- Kabel: Freier und reibungsloser Betrieb aller Steuerleitungen.
- Lenkung: Freie Bewegung der Steuerung.
- Batterie: Die Batterie ist vollständig geladen.
- Reifen: Zustand und Druck prüfen.
- Kette: Zustand und Durchhang prüfen. Einstellen und bei Bedarf schmieren.
- Gassteuerung: Sanftes Öffnen und Schließen in allen Fahrpositionen.
- Licht und Hupe: Prüfen Sie, ob Scheinwerfer, Brems-/Rücklicht, Kennzeichenbeleuchtung, Blinker und Hupe ordnungsgemäß funktionieren.
- Überprüfen Sie den Motorabschalterschalter auf ordnungsgemäßen Betrieb.
- Überprüfen des Seitenständerschalters: Überprüfen Sie den Status auf dem LCD-Display, um festzustellen, ob es sich in der oberen Position befindet.

## **ANFAHREN UND FAHREN**

Befolgen Sie immer das unten beschriebene korrekte Startverfahren.

- Der Auspuff Ihres Motorrads enthält giftiges Kohlenmonoxid. In geschlossenen Räumen wie einer Garage kann sich sehr schnell eine hohe Konzentration an Kohlenmonoxid bilden.
- Betreiben Sie den Motor nicht bei geschlossenem Garagentor. Lassen Sie den Motor auch bei geöffneter Tür nur lange genug laufen, um das Motorrad aus der Garage zu fahren.
- Um den Abgaskatalysator Ihres Motorrads zu schützen, vermeiden Sie längere Leerlaufzeiten und die Verwendung von bleihaltigem Benzin.
- Benutzen Sie den Elektrostarter nicht länger als 5 Sekunden ununterbrochen. Lassen Sie die Starttaste für ca. 10 Sekunden los und drücken Sie sie dann erneut.

## **STARTVERFAHREN**

Das JAWA Motorrad verfügt über einen Motor mit Kraftstoffeinspritzung und automatischem Choke. Vergewissern Sie sich vor dem Drücken der Starttaste, dass sich der Seitenständer in der eingeklappten Position befindet. So starten Sie den Motor

- Der Gashebel muss vollständig geschlossen sein.
- Der Kupplungshebel muss gedrückt werden.
- Drücken Sie dann die Starttaste.

## **Präparat**

Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss, drehen Sie den Schaltkasten in die Stellung ON und überprüfen Sie die folgenden Punkte.

- Transmission im Leerlauf (Neutrallicht "N" leuchtet)
- Der Not-Aus-Schalter des Motors befindet sich in der Stellung ON.
- Die Motorfehlerleuchte (MIL) ist aus
- Die ABS-Anzeige leuchtet 3 Sekunden lang auf, blinkt dann, bis das Fahrzeug eine Geschwindigkeit von 5 km/h erreicht, und erlischt, wenn das Fahrzeug 5 km/h überschreitet.

**HINWEIS: Es wird dringend empfohlen, den Motor im Leerlauf zu starten.**

# **ANFAHREN UND FAHREN**

## **Überlasteter Motor**

- Drücken Sie den Kupplungshebel und dann die Starttaste.
- Beschleunigen Sie beim Anfahren nicht.
- Fahren Sie wie gewohnt mit dem Starten fort.
- Wenn der Motor im instabilen Leerlauf startet, beschleunigen Sie leicht.
- Wenn der Motor nicht startet, warten Sie 10 Sekunden und wiederholen Sie dann die Schritte.

## **Zündunterbrechung (falls vorhanden)**

Ihr Motorrad ist mit einer automatischen Abschaltung des Motors und der Kraftstoffpumpe ausgestattet, wenn sich das Motorrad zu stark neigt oder stürzt (der Überrollsensoren schaltet die Zündanlage aus).

Vor dem Neustart des Motors muss der Zündschalter in die Stellung OFF gedreht werden und dann wieder in die ON-Position.

## **Einfahren**

Es wird Ihnen helfen, die Zuverlässigkeit und Leistung Ihres Motorrads auch in Zukunft zu gewährleisten. Achten Sie daher auf den ersten 1.000 km darauf, wie Sie fahren. Vermeiden Sie es in dieser Zeit, mit Vollgas anzufahren und stark zu beschleunigen.

## **Reiten**

Überprüfen Sie die Sicherheit des Motorrads, bevor Sie die Fahrt beginnen.

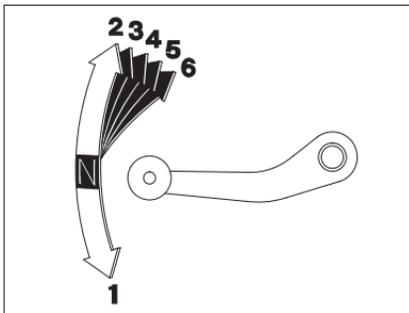
Bevor Sie ein Motorrad fahren, überprüfen Sie, ob sich der Seitenständer in der vollständig eingeklappten Position befindet. Befindet sich der Seitenständer in eingeklappter Position, kann dies zu Kollisionen und Verletzungen führen.

Wird der Seitenständer während der Fahrt ausgeklappt, wird der Motor abgestellt.

## ANFAHREN UND FAHREN

Achten Sie darauf, dass brennbare Materialien wie trockenes Gras oder Laub während der Fahrt, im Leerlauf oder beim Abstellen des Motorrads nicht mit der Auspuffanlage in Berührung kommen.

1. Nachdem der Motor warm geworden ist, ist das Motorrad fahrbereit.
  2. Drücken Sie bei laufendem Motor im Leerlauf den Kupplungshebel und drücken Sie das Schaltpedal nach unten, um den 1. Gang einzulegen.
  3. Lassen Sie den Kupplungshebel langsam los, während Sie die Motordrehzahl durch Beschleunigen allmählich erhöhen. Die Koordination der Arbeit mit dem Gasgriff und dem Kupplungshebel sorgt für einen reibungslosen Start.
  4. Wenn das Motorrad eine bestimmte Geschwindigkeit erreicht, schließen Sie den Gashebel und drücken Sie den Kupplungshebel a schalten Sie in den 2. Gang, indem Sie das Gangpedal nach oben bewegen.
- Dieser Vorgang wird wiederholt, um nacheinander in den 3., 4., 5. und 6. Gang zu schalten.
5. Koordinieren Sie die Arbeit mit dem Gasgriff und den Bremsen, um eine sanfte Verzögerung zu erzielen.
  6. Um ein effektives Bremsen zu erreichen, ist es notwendig, gleichzeitig mit der Vorder- und Hinterradbremse zu bremsen.



# ANFAHREN UND FAHREN

## **BREMSEN**

Bremsen Sie beim normalen Bremsen sowohl mit der Vorder- als auch mit der Hinterradbremse und schalten Sie je nach Fahrzeuggeschwindigkeit den Gang zurück. Gaspedal bei maximaler Bremsung schließen

und üben Sie große Kraft auf das Pedal und den Hebel aus; Drücken Sie den Kupplungshebel, bevor Sie vollständig anhalten, um ein Abwürgen des Motors zu verhindern.

### **Wichtige Sicherheitshinweise:**

- Das Bremsen mit nur einer Bremse verringert die Bremsleistung.
- Reduzieren Sie nach Möglichkeit die Geschwindigkeit oder bremsen Sie, bevor Sie in eine Kurve einfahren. Das Schließen des Gaspedals oder das Bremsen in einer Kurve kann zum Schleudern führen. Das Schleudern der Räder verringert die Kontrolle über das Motorrad.
- Beim Fahren bei Nässe, Regen oder auf unebenem Untergrund wird die Manövrierfähigkeit verringert und der Bremsweg verlängert. Unter diesen Bedingungen müssen alle Ihre Aktivitäten reibungsloser ablaufen. Starkes Beschleunigen, hartes Bremsen oder Kurvenfahren können zum Verlust der Kontrolle führen. Seien Sie zu Ihrer Sicherheit äußerst vorsichtig beim Bremsen, Beschleunigen oder Kurvenfahren.
- Bei Bergab- und Bergabfahrten mit Geschwindigkeit und Betätigung der Motorbremse mit Unterbrechungen beider Bremsen schalten. Ständiges Bremsen kann die Bremsen überhitzen und ihre Wirksamkeit verringern.
- Wenn Sie mit dem Fuß auf dem Bremspedal oder mit der Hand auf dem Bremshebel fahren, kann das Bremslicht aufleuchten und andere Verkehrsteilnehmer falsch signalisieren. Auch die Bremsen können überhitzen und so ihren Wirkungsgrad verringern.

# ANFAHREN UND FAHREN

## **PARKEN**

1. Wenn das Motorrad angehalten hat, stellen Sie das Motorrad in den Leerlauf, klappen Sie den Seitenständer hoch und stellen Sie das abgestellte Motorrad darauf ab.
2. Drehen Sie den Lenker ganz nach links, schalten Sie den Zündschalter aus und sperren Sie die Lenkung.

**VORSICHT** Stellen Sie das Motorrad auf einer festen und waagerechten Fläche ab, um ein Herunterfallen zu verhindern.



Achten Sie beim Parken an einer leichten Steigung darauf, dass das Vorderrad des Motorrads bergauf steht, um die Möglichkeit eines Abrollens vom Seitenständer oder eines Umkippens zu verringern.

## **ANMERKUNG**



Stellen Sie sicher, dass brennbare Materialien wie trockenes Gras oder Die Blätter kamen beim Abstellen des Motorrads nicht mit der Auspuffanlage in Berührung.

## **TIPPS ZUR DIEBSTAHLSICHERUNG**

1. Verriegeln Sie immer die Lenkung und lassen Sie den Schlüssel niemals in der Zündbox.
2. Stellen Sie sicher, dass die Registrierungsinformationen für Ihr Motorrad korrekt und aktuell sind.
3. Stellen Sie das Motorrad nach Möglichkeit in einer abgeschlossenen Garage ab.
4. Geben Sie alle Details ein: Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer in dieser Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese immer bei sich auf dem Motorrad auf.

NAME:.....

ADRESSE:.....

TELEFON:.....

# WARTUNG UND SERVICE

## **DIE BEDEUTUNG DER WARTUNG**

Ein gut gewartetes Motorrad ist für ein sicheres, wirtschaftliches und störungsfreies Fahren unerlässlich. Es trägt auch dazu bei, die Luftverschmutzung zu reduzieren.

Für die richtige Pflege Ihres Motorrads finden Sie auf den Seiten 65-67 einen Wartungsplan und ein Wartungsprotokoll für die regelmäßige Wartung, die gemäß dem Wartungsplan durchgeführt wird.

Diese Anleitung basiert auf der Annahme, dass das Motorrad bestimmungsgemäß verwendet wird. Längerer Betrieb bei hoher Geschwindigkeit oder ungewöhnlich nasse oder staubige Umgebungen erfordern eine häufigere Wartung als im Wartungsplan angegeben. Empfehlungen, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Anwendungen zugeschnitten sind, erhalten Sie, indem Sie sich an Ihren Händler wenden.

### **WARNUNG**



Wenn sich das Motorrad überschlägt oder es zu einem Unfall kommt, lassen Sie alle wichtigen Teile vom Händler überprüfen, auch wenn Sie einige Reparaturen selbst durchführen können. Eine unsachgemäße Wartung dieses Motorrads oder das Versäumnis, das Problem vor der Fahrt zu beheben, kann zu einem Unfall und schweren Verletzungen führen. Befolgen Sie immer die Empfehlungen und Inspektions- und Wartungspläne, die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt sind.

## WARTUNG UND SERVICE

### **VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER WARTUNG**

Dieser Abschnitt enthält Anleitungen zu einigen wichtigen Wartungsaktivitäten. Sie können einige dieser Aktivitäten mit den bereitgestellten Werkzeugen ausführen, wenn Sie über grundlegende mechanische Fähigkeiten verfügen.

Andere Tätigkeiten sind komplexer, erfordern spezielle Werkzeuge und werden am besten von Profis erledigt. Der Ausbau der Räder sollte normalerweise nur von Classic Legends-Technikern oder anderen qualifizierten Mechanikern durchgeführt werden. Die Anweisungen in diesem Handbuch gelten nur für die Unterstützung des Notdienstes.

Im Folgenden finden Sie einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen. Wir können den Benutzer jedoch nicht vor allen möglichen Gefahren warnen, die während der Wartung auftreten können. Nur Sie können entscheiden, ob Sie eine bestimmte Aktivität ausführen möchten oder nicht.

#### **WARNUNG**



Die Nichtbeachtung von Wartungsanweisungen und Vorsichtsmaßnahmen kann die Leistung des Fahrzeugs beeinträchtigen.

Befolgen Sie immer die Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen in dieser Bedienungsanleitung.

# WARTUNG UND SERVICE

## VORSICHTSMAßNAHMEN

- Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen. Dadurch werden viele potenzielle Gefahren vermieden:
  - **Kohlenmonoxidvergiftung in Motorabgasen**  
Stellen Sie sicher, dass der Motor bei jedem Betrieb des Motors ausreichend belüftet ist.
  - **Heiße Teile verbrennen**  
Berühren Sie den Motor und den Auspuff erst, nachdem er abgekühlt ist.
  - **Verletzungen durch bewegliche Teile**  
Starten Sie den Motor nur, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie beginnen, und stellen Sie sicher, dass Sie über die erforderlichen Werkzeuge und Fähigkeiten verfügen.
- Parken Sie das Motorrad auf einer festen und ebenen Fläche, um ein Herunterfallen zu verhindern.
- Um die Brand- oder Explosionsgefahr zu verringern, seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit Kraftstoff und Batterien arbeiten. Verwenden Sie zum Reinigen von Teilen nur nicht brennbare Lösungsmittel, kein Benzin. Halten Sie Zigaretten, Funken und Feuer von der Batterie und allen kraftstoffbezogenen Teilen fern.

Denken Sie daran, dass der Classic Legends-Händler Ihr Motorrad am besten kennt und für die Wartung und Reparatur voll ausgestattet ist.

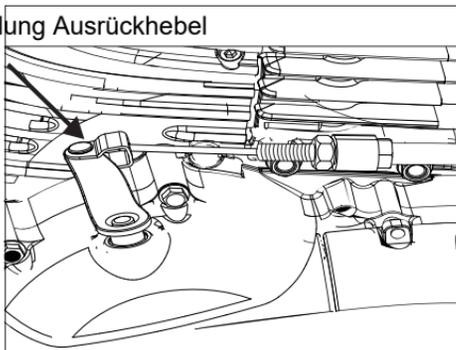
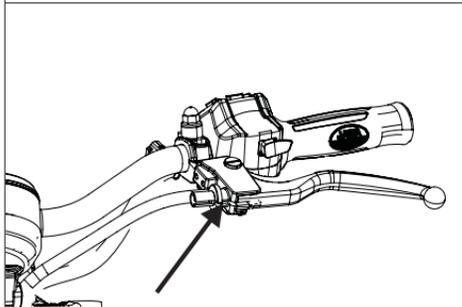
Um die beste Qualität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, verwenden Sie für Reparaturen und Austausch nur Original-Ersatzteile.

# WARTUNG UND SERVICE

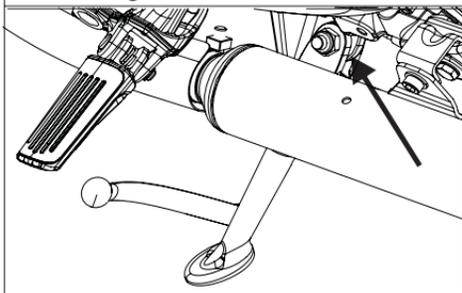
## SCHMIERUNG

Nach dem Gebrauch des Motorrads im Regen, nach dem Waschen oder nach dem Gebrauch in staubiger Umgebung schmieren Sie die folgenden Teile:

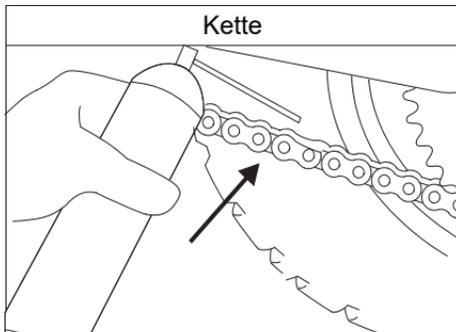
Kupplungshebel Gabel Kupplung Ausrückhebel



Drehgelenk des Seitenständers



Kette



# WARTUNG UND SERVICE

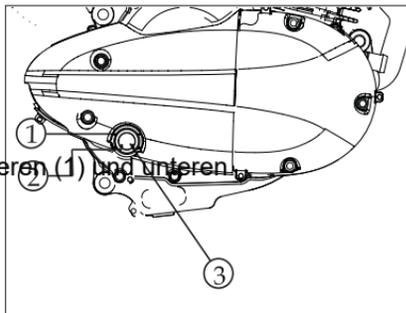
## MOTORÖL

### Überprüfen des Motorölstands

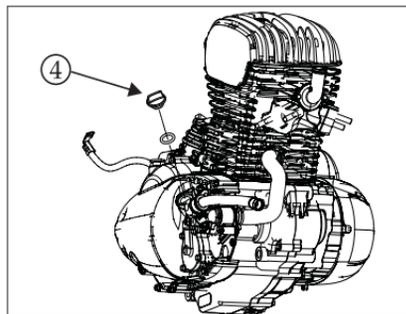
Überprüfen Sie jeden Tag den Motorölstand, bevor Sie mit Ihrem Motorrad fahren.

Die Wasserwaage muss dauerhaft zwischen der oberen (1) und unteren (2) mit einem Layer-Symbol.

1. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn 3 ~ 5 Minuten im Leerlauf laufen.
2. Schalten Sie den Motor aus und stellen Sie das Motorrad aufrecht auf eine feste und waagerechte Fläche.
3. Prüfen Sie nach 2 ~ 3 Minuten, ob sich der Ölstand im Schauglas zwischen der oberen und unteren Füllstandsmarkierung befindet.
4. Entfernen Sie gegebenenfalls den Öleinfülldeckel (4) und füllen Sie bis zur oberen Stufe des empfohlenen Öls nach. Nicht zu hoch füllen.
5. Setzen Sie den Tankdeckel wieder ein. Auf Öllecks prüfen.



- (1) Obere Ebene  
(2) Untere Ebene  
(3) Schauglas zur Kontrolle des Ölstands



- (4) Tankdeckel

**HINWEIS** Den Motor zu stark betreiben

Niedrige Ölstände können zu schweren Motorschäden führen.



# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

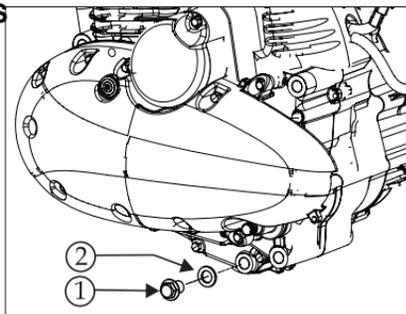
## WECHSELN DES MOTORÖLS UND DES FILTERS

Die Qualität des Motoröls ist ein wesentlicher Einflussfaktor auf die Lebensdauer des Motors. Motorölwechsel gemäß den Vorgaben im Wartungsplan durchführen. Beim Betrieb in staubigen Umgebungen müssen Ölwechsel häufiger durchgeführt werden, als im Wartungsplan angegeben.

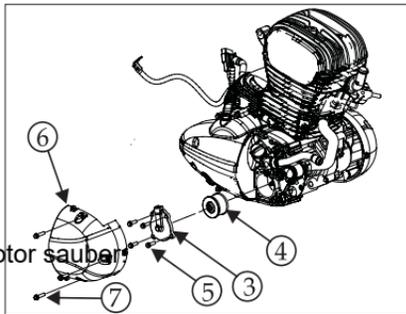
Für den Austausch des Ölfilters ist ein Drehmomentschlüssel erforderlich. Wenn Sie nicht über eine solche verfügen und nicht über die erforderlichen Fähigkeiten verfügen, empfehlen wir Ihnen, diese Tätigkeit einem autorisierten Servicecenter anzuvertrauen. Ersetzen Sie das Motoröl bei normaler Motorbetriebstemperatur.

### So wechseln Sie das Motoröl und den Filter:

- Stellen Sie das Motorrad auf einen Ständer auf einer festen ebenen Oberfläche.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn 2 Minuten lang warmlaufen.
- Halten Sie den Ausgleichsbehälter unter dem Motor sauber.
- Zum Ablassen des Öls den Öleinfülldeckel, die Ölablassschraube (1) und die Dichtscheibe (2) entfernen.
- Entfernen Sie die Schraube des Ölfilterdeckels (5) und entfernen Sie den Ölfilterdeckel (3) und den Ölfilter (4).
- Entfernen Sie das Servicedeckel (6) und die Schraube (7).



- (1) Ölablassschraube
- (2) Dichtscheibe



- (3) Ölfilterdeckel
- (4) Ölfilter
- (5) Schraube des Ölfilterdeckels
- (6) Servicedeckel
- (7) Schraube

## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

- Setzen Sie einen neuen Ölfilter ein . Verwenden Sie nur den empfohlenen Original-Ölfilter . Die Verwendung eines nicht originalen Ölfilters von nicht gleichwertiger Qualität kann den Motor beschädigen.
- Bauen Sie die Ölfilterfeder in den Ölfilter ein . Montieren Sie dann die Dichtung und die Ölfilterabdeckung. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben des Ölfilterdeckels mit dem angegebenen Drehmoment angezogen sind. Anzugsdrehmoment der Schrauben des Ölfilterdeckels : 11 Nm
- Prüfen Sie, ob die Dichtscheibe (gemäß dem empfohlenen Wartungsplan) an der Ablassschraube in gutem Zustand ist, und setzen Sie die Schraube ein. Tauschen Sie die Dichtscheibe bei jedem Ölwechsel oder bei Bedarf aus.  
Anzugsdrehmoment der Motorölablassschraube: 20 Nm
- Gießen Sie das empfohlene Öl ein, ca.: 1.250 ml
- Überprüfen Sie den O-Ring auf Beschädigungen und setzen Sie den Öleinfülldeckel ein.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn 3~5 Minuten im Leerlauf laufen.
- Warten Sie 2~3 Minuten, nachdem der Motor abgestellt wurde. Prüfen Sie dann den Ölstand im Motorrad Ölstand Kontrollfenster in aufrechter Position auf festem und ebenem Untergrund. Auf Öllecks prüfen.

### **Empfohlenes Öl:**

MOTUL H-TECH 100 4T 10W50 / CASTROL - 10W50 JASO MA-2

#### **ANMERKUNG**



Ein unsachgemäß installierter Ölfilter kann schwere Schäden verursachen Motor.

## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

### Überprüfung des Kühlmittels

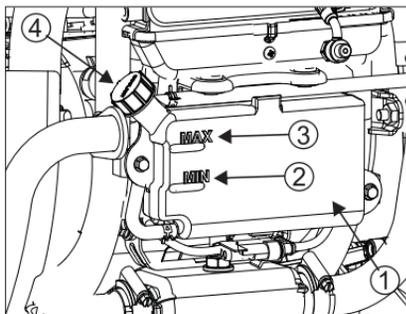
Der Pufferspeicher befindet sich vorne, vor dem Kühler.

Den Kühlmittelstand im Pufferbehälter (1) bei aufrechter Position des Motorrads und bei normaler Motorbetriebstemperatur prüfen. Wenn der Kühlmittelstand unter der unteren Füllstandsmarkierung (2) liegt, das Kühlmittel bis zur oberen Füllstandsmarkierung (3) nachfüllen.

Geben Sie immer Kühlmittel in den Pufferspeicher. Zum Nachfüllen des Kühlmittels den Deckel des Ausgleichsbehälters (4) öffnen.

Versuchen Sie nicht, das Kühlmittel nachzufüllen, indem Sie den Kühlerdeckel öffnen.

Wenn der Puffertank leer ist oder viel Kühlmittel verloren geht, überprüfen Sie in Bezug auf Undichtigkeiten und besuchen Sie den Händler zur Reparatur.



- (1) Pufferspeicher
- (2) Markierung der unteren Schicht
- (3) Obere Markierung
- (4) Deckel des Puffertanks

#### WARNUNG



Das Entfernen des Kühlerdeckels bei heißem Motor kann dazu führen, dass Kühlmittel spritzt und schwere Verbrühungen verursachen.

Lassen Sie den Motor immer abkühlen, bevor Sie den Kühlerdeckel entfernen a eine Kühlbox.

## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

### Empfehlungen für Kühlmittel

Verwenden Sie beim Nachfüllen oder Austauschen nur Original-Kühlmittel mit Korrosionsinhibitoren, das speziell für Aluminiummotoren empfohlen wird.

Das Kühlmittel muss gemäß dem Wartungsplan (Seite 65) überprüft und ausgetauscht werden.

### Spezifikation des Kühlmittels:

- Motul Inugel Expert (1.000 ml / Castrol Redicool HD (Premix) (1.000 ml)

<p><b>HINWEIS</b></p> 	<p>Verwenden Sie beim Nachfüllen oder Wechseln von Kühlmittel kein ethylenglykolfreies Kühlmittel, Leitungswasser oder Mineralwasser. Die Verwendung des falschen Kühlmittels kann zu Motorschäden wie Korrosion, Verstopfung der Kühlkanäle oder des Kühlers führen</p> <p>a vorzeitiger Verschleiß der Pumpendichtung.</p> <p>Verwenden Sie ein Original-Kühlmittel und verdünnen Sie es nicht mit Wasser.</p>
--	--

# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## BREMSFLÜSSIGKEIT

Die Vorder- und Hinterradbremzen sind hydraulische Scheiben.

Durch den Verschleiß der Bremsbeläge sinkt der Bremsflüssigkeitsstand. Es sind keine Einstellungen notwendig, aber der Flüssigkeitsstand muss regelmäßig überprüft werden a Belagverschleiß. Das System muss regelmäßig überprüft werden, um sicherzustellen, dass keine Flüssigkeit austritt.

Wenn der Bremshebel-/Bremspedalhub zu lang ist und die Bremsbeläge nicht über den empfohlenen Grenzwert hinaus abgenutzt sind, ist das Bremssystem wahrscheinlich gelüftet und muss entlüftet werden. Kontakt, Verkauf und Service durchführen lassen.

### Bremsflüssigkeitsstand vorne und hinten:

Prüfen Sie bei aufrechter Haltung des Motorrads (mit dem Ständer) den Flüssigkeitsstand (1). Er muss über der Markierung für den MIN-Wert liegen. Liegt der Wert an oder unter der MIN-Markierung, überprüfen Sie die Bremsbeläge auf Verschleiß (Seite 62).

Überprüfen Sie den Füllstand der hinteren Bremsflüssigkeit

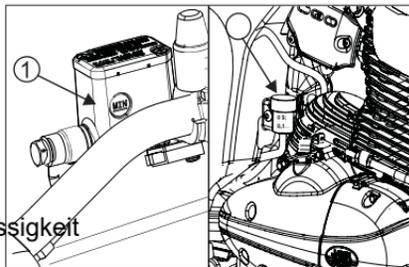
(2). Er muss zwischen MIN und MAX liegen. Liegt der Füllstand auf oder unter der MIN-Markierung, überprüfen Sie die Bremsbeläge auf Verschleiß (Seite 62).

Abgenutzte Beläge müssen ausgetauscht werden. Wenn

Beläge sind nicht verschlissen, Bremsen überprüfen lassen

Dichtheit des Bremssystems.

Empfohlene Bremsflüssigkeit: **DOT 4** (aus einem verschlossenen Behälter).



(1) Markierung des Bremsflüssigkeitsstands vorne

(2) Der Flüssigkeitsstand markiert die Rückseite

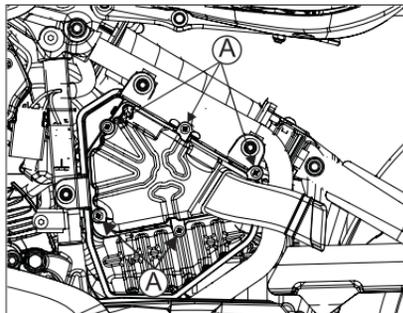
# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## LUFTFILTER

Ihr JAWA Motorrad ist mit einem Trockenpapierfilter ausgestattet. Der Luftfilter muss regelmäßig gewartet werden (Seite 65). Bei Betrieb in ungewöhnlich nassen oder staubigen Umgebungen sollten Sie häufiger warten.

Der Luftfiltereinsatz befindet sich im linken Seitenkasten. Der Filtereinsatz ist wie folgt erhältlich:

1. Entriegeln Sie mit dem Zündschlüssel das Handschuhfach auf der linken Seite. Trennen Sie das Einlassrohr von der Seitenwand und entfernen Sie die Seitenabdeckung.
2. Entfernen Sie die fünf Schrauben (A) und entfernen Sie den Luftfilterdeckel.
3. Entfernen Sie die Dichtung am Deckel des Luftfilters.
4. Entfernen Sie die Filterpatrone aus dem Luftfilterkasten.
5. Reinigen Sie die Luftfilterauskleidung und installieren Sie bei Bedarf einen neuen Luftfilter. Vergewissern Sie sich, dass der Filtereinsatz richtig eingebaut ist.



Verwenden Sie den für Ihr Modell vorgeschriebenen Original-Luftfiltereinsatz. Die Verwendung einer nicht originalen Luftfilterauskleidung von nicht gleichwertiger Qualität kann zu vorzeitigem Motorverschleiß oder Leistungsabfall führen.

6. Bauen Sie die ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.

### ANMERKUNG



Dieses Motorrad ist mit einem Papierluftfiltereinsatz ausgestattet. Tragen Sie kein Öl darauf auf.

# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## **GASHEBEL**

1. Überprüfen Sie die leichtgängige Drehung des Gasgriffs von der vollständig geöffneten in die vollständig geschlossene Position in der Position beider Lenkstopp.
2. Messen Sie das Gasgriffspiel am Gasgriffflansch. Der Standardabstand muss ca.: 3~5 mm betragen Um den Abstand einzustellen, schieben Sie die Gaszugmanschette (1), lösen Sie dann die Kontermutter (2) und drehen Sie den Einsteller (3).

Ziehen Sie nach dem Einstellen die Kontermutter fest und bringen Sie die Gaszugmanschette wieder an.

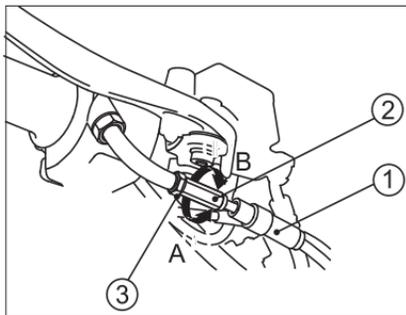
(1) Manschette am Gaszug

(2) Setter

(3) Kontermutter

(A) Vergrößerung

(B) Schrumpfung



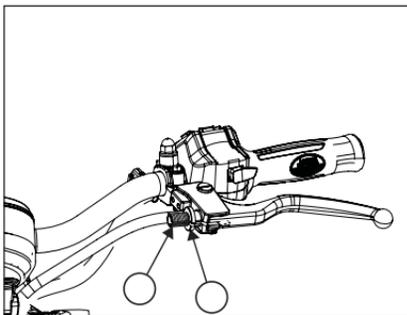
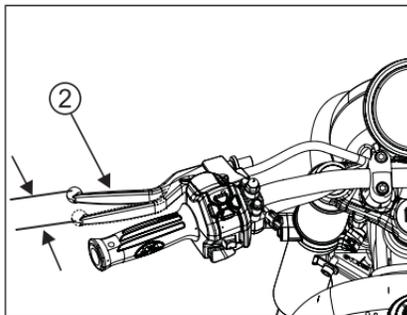
# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## KONJUNKTION

Wenn der Motor beim Einlegen des Gangs abwürgt oder das Motorrad dazu neigt, sich wegzubewegen, muss möglicherweise die Kupplung nachgestellt werden. oder wenn die Kupplung durchrutscht, wodurch die Beschleunigung relativ zur Motordrehzahl verzögert wird.

Kleinere Einstellungen können mit der Einstellmutter des Kupplungsseils (1) am Kupplungshebel (2) vorgenommen werden. Das normale Spiel des Kupplungshebels beträgt: **(100~12,5 mm) (2,5~3 mm am Ende des Drehpunkts)**

1. Lösen Sie die Kontermutter (1) und drehen Sie den Kupplungszugeinsteller (3). Ziehen Sie die Kontermutter fest und überprüfen Sie die Einstellung.
2. Wenn der Einsteller bis zum Anschlag abgeschraubt ist oder mit dem eingestellten Kupplungszug nicht das richtige Spiel erreicht werden kann, lösen Sie die Kontermutter und drehen Sie den Kupplungszugeinsteller vollständig und ziehen Sie die Kontermutter fest.



- (1) Kontermutter des Kupplungsseils
- (2) Kupplungshebel
- (3) Einsteller des Kupplungsseils

## **SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE**

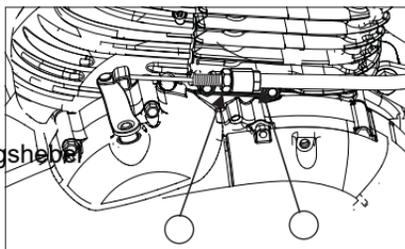
3. Lösen Sie die Kontermutter (4) am unteren Ende des Kabels. Drehen Sie die Einstellmutter (5), um das angegebene Spiel zu erreichen. Ziehen Sie die Kontermutter fest und überprüfen Sie die Einstellung.

4. Starten Sie den Motor, drücken Sie den Kupplungshebel und schalten Sie einen Gang ein. Vergewissern Sie sich, dass der Motor nicht abwürgt und das Motorrad nicht dazu neigt, sich wegzubewegen. Lassen Sie den Kupplungshebel allmählich los

a beschleunigen.

Das Motorrad sollte sich sanft in Bewegung setzen

a allmählich zu beschleunigen.



(4) Kontermutter

(5) Einstellmutter

Wenn die richtige Einstellung nicht möglich ist oder die Kupplung nicht richtig funktioniert, lassen Sie die Einstellung von Ihrem Händler durchführen.

### **Sonstige Überprüfungen:**

Überprüfen Sie den Kupplungszug auf Knicke oder Verschleißerscheinungen, die zu einem Verklemmen oder Fehlfunktionen führen könnten.

Schmieren Sie den Kupplungszug mit einem auf dem Markt erhältlichen Seilzugschmiermittel, um vorzeitigen Verschleiß und Korrosion zu vermeiden.

# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

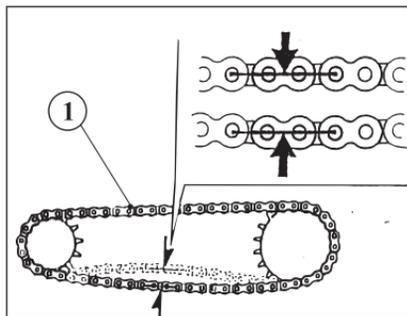
## KETTE

Die Lebensdauer der Kette (1) hängt von der richtigen Schmierung und Einstellung ab. Eine schlechte Wartung kann zu vorzeitigem Verschleiß oder Schäden an Kette, Ritzel und Ritzel führen.

Die Kette muss im Rahmen regelmäßiger Inspektionen überprüft, eingestellt und geschmiert werden. Bei starker Beanspruchung oder wenn das Motorrad in einer ungewöhnlich schlammigen oder staubigen Umgebung betrieben wird, ist eine häufigere Wartung erforderlich.

### Prüfung:

1. Stellen Sie den Motor ab, stellen Sie das Motorrad auf den Ständer  
a schalten Sie in den Leerlauf.
2. Überprüfen Sie das Spiel des unteren Kettenabschnitts zwischen dem Ritzel und der Rosette. Der Durchhang der Kette muss so eingestellt werden, dass die anschließende vertikale Bewegung der Zeiger möglich ist.
3. Bewegen Sie das Motorrad vorwärts und halten Sie an. Überprüfen Sie die Kette auf Spiel. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals. Der Durchhang der Kette muss konstant bleiben. Wenn die Kette nur an einigen Stellen durchhängt, stecken einige Glieder fest. Sticks können oft durch Schmierer entfernt werden.  
Kettendurchhang: 25~30 mm



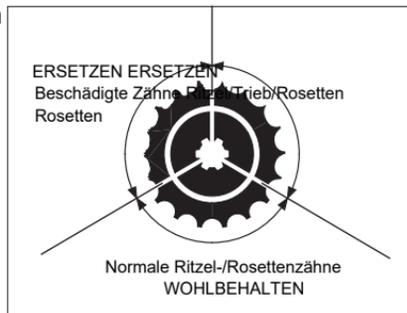
(1)  
Kette

## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

4. Bewegen Sie das Motorrad nach vorne. Aufhören a parken Sie es auf dem Ständer. Kette, Ritzel a überprüfen Sie das Ritzel auf Folgendes:

### KETTE

- Beschädigte Walzen
- Lose Stifte
- Trockene oder korrodierte Zellen
- Festsitzende Links
- Übermäßiger Verschleiß
- Falsche Einstellung
- Beschädigte oder fehlende O-Ringe



### PASTOREK AUF ROSETTE

- Übermäßiger Zahnverschleiß
- Gebrochene oder beschädigte Zähne

<b>BENACHRICHTIGUNG</b>	Eine Kette mit beschädigten Rollen, losen Stiften oder fehlenden O-Ringen muss ausgetauscht werden. Eine trockene Kette oder eine Kette mit Anzeichen von Korrosion benötigt eine zusätzliche Schmierung. Festsitzende Glieder müssen gründlich geschmiert und gelockert werden. Lassen sie sich nicht lösen, muss die Kette ausgetauscht werden.
-------------------------	---



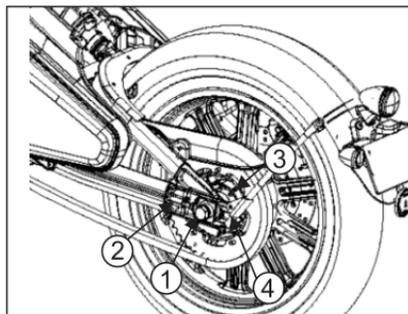
## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

### **So stellen Sie die Kette ein:**

Der Durchhang der Kette muss alle 1.000 km überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Bei längerem Betrieb mit hoher Geschwindigkeit oder häufiger starker Beschleunigung kann es sein, dass die Kette häufiger angepasst werden muss.

Wenn die Kette angepasst werden muss, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie das Motorrad in den Leerlauf und die Zündung ausgeschaltet auf einen Ständer auf einer festen, ebenen Fläche.
2. Hinterradachsmutter (1) lösen  
a eine Hülsenmutter (4).
3. Drehen Sie beide Einstellmutter (2)  
die gleiche Anzahl an Umdrehungen, bis der richtige Kettendurchhang erreicht ist. Drehen Sie die Ketteneinstellschrauben nach rechts, um die Kette zu spannen, oder nach links, um den Durchhang zu erhöhen. Messen Sie den Kettendurchhang auf halbem Weg zwischen dem Ritzel und dem Ritzel.



Drehen Sie das Hinterrad nach vorne und prüfen Sie, ob es durchhängt.

4. Hinterachsvermessung prüfen mit  
4. Die Überwurfmutter des Kettenspanners markiert (3) an der hinteren Kante des Einstellers.

1. Mutter der Hinterachse
2. Einstellmutter der Antriebskette
3. Indexmarke des Kettenspanners

Die linke und rechte Markierung müssen übereinstimmen. Ist die Achse nicht ausgerichtet, drehen Sie die rechte oder linke Einstellschraube so, dass die Markierungen an der Hinterkante des Einstellers übereinstimmen und prüfen Sie den Durchhang erneut.

## **SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE**

6. Ziehen Sie die Hinterradachsmutter mit dem angegebenen Drehmoment an.  
Anzugsmoment der Hinterradachse: 75~80 Nm
7. Ziehen Sie die Ketteneinstellschrauben leicht an und ziehen Sie dann die Kettensicherungsmuttern fest, während Sie die Ketteneinstellschrauben mit einem Schraubenschlüssel festhalten.
8. Überprüfen Sie den Durchhang der Kette erneut (der Durchhang muss 25 ~ 30 mm betragen).

Eine Beschädigung des unteren Teils des Rahmens kann auftreten, wenn die Kette zu stark durchhängt als:

50 mm (2,0 Zoll) Kette: R520HNXR (114 Glieder) Lassen Sie die Kette bei Bedarf von einem Vertragshändler austauschen.

## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

### Reinigung und Schmierung:

Schmieren Sie die Kette alle 1.000 km oder früher, wenn sie trocken aussieht.

Reinigen Sie nach der Überprüfung auf Spiel die Kette, das Ritzel und das Ritzel, während Sie das Hinterrad drehen.

Verwenden Sie ein trockenes Tuch und einen speziell für Ketten entwickelten Kettenreiniger, um die Kette zu reinigen

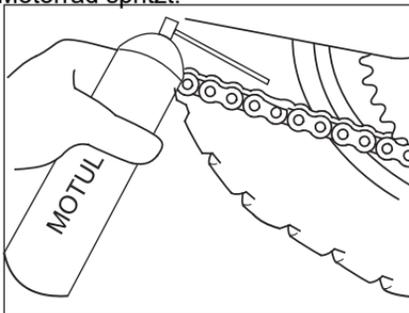
mit O-Ringen oder neutralem Reinigungsmittel. Wenn die Kette verschmutzt ist, verwenden Sie eine weiche Bürste.

Nach der Reinigung trocken wischen und mit Kettenschmiermittel schmieren: **MOTUL CHAIN CLEAN**

### a **MOTUL CHAIN SCHMIERMITTEL.**

Verwenden Sie keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Drahtbürsten, flüchtige Lösungsmittel wie Benzin oder Benzol, Scheuermittel, Kettenreiniger oder Schmiermittel, die nicht speziell für Ketten mit O-Ringen entwickelt wurden, da dies die Gummi-O-Ringe beschädigen kann.

Vermeiden Sie den Kontakt von Schmiermittel mit Bremsen oder Reifen. Vermeiden Sie es, zu viel Schmiermittel aufzutragen, damit es nicht auf die Kleidung oder das Motorrad spritzt.



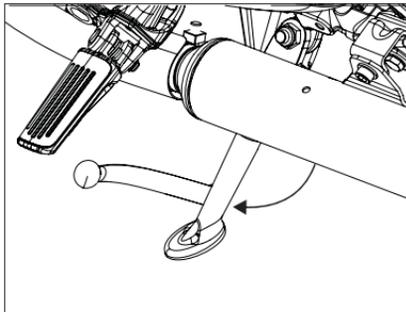
## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

1. Überprüfen Sie die Vorderradgabel, indem Sie die Vorderradbremse anziehen und die Gabel kräftig auf und ab pumpen. Die Federung muss reibungslos funktionieren und darf kein Öl austreten.
2. Überprüfen Sie gründlich den festen Sitz der Befestigungselemente der Vorder- und Hinterradaufhängung.

### **SEITENSTAND-TOUR**

Überprüfen Sie die Feder des Seitenständers auf Beschädigungen und Festigkeitsverlust und den Seitenständer auf freie Bewegung.

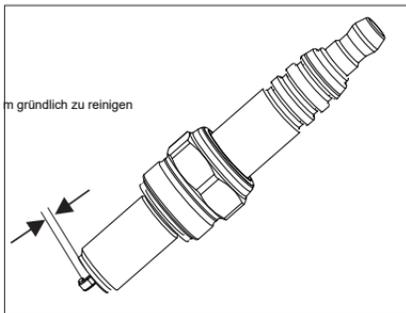
Wenn der Seitenständer quietscht oder klemmt, reinigen Sie den Drehbereich und schmieren Sie den Drehpunkt mit sauberem Motoröl.



### **ZÜNDKERZE**

Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen:

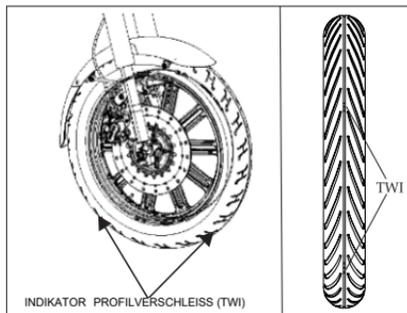
- Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
- Verwenden Sie einen spitzen Schaber oder Zündkerzenreiniger, um das Ende des Isolators  $m$   $m$   $m$  gründlich zu reinigen
- a Zündkerzenelektroden,  $,7 - ,8$   $0$
- Zündkerze im Zylinderkopf  $0$  wieder einsetzen.
- Stellen Sie den Elektrodenabstand von  $0,7$  bis  $0,8$  mm ein.



# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## REIFEN- UND RADINSPEKTION

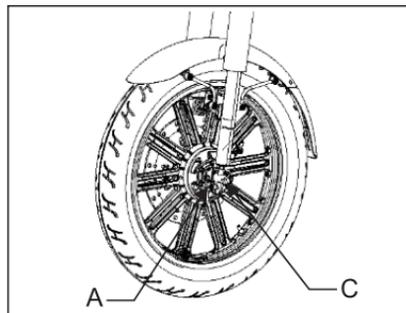
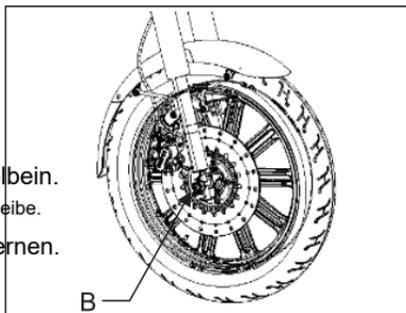
- Überprüfen Sie Ihre Reifen regelmäßig auf Profilverschleiß, Risse und Schnitte.
- Minimale Profiltiefe (TWI) der Vorder- und Hinterreifen von 0,8 mm
- Prüfen und entfernen Sie Steine, Nägel und andere Gegenstände, die in die Lauffläche des Reifens gedrückt wurden.
- Wölbungen können durch innere Beschädigungen verursacht werden. Wenn die Reifen defekt, ersetzen Sie sie.
- Ersetzen Sie die Reifen, wenn die Profiltiefe das angegebene geschmiedete Minimum erreicht.
- Überprüfen Sie die Räder regelmäßig auf Speichenrisse und Felgendurchbiegung.
- Prüfen Sie bei jeder Reifenmontage, ob der Reifenwulst richtig sitzt.
- Achten Sie bei jeder Montage eines neuen Reifens darauf, dass Sie die Felge und die Speichen nicht durch die falschen Hebel beschädigen.
- Verwenden Sie nur Standardreifen und -schläuche mit dem empfohlenen Druck.



# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## **AUSBAU DES VORDERRADS**

- Stellen Sie das Motorrad auf einen Ständer auf einem festen a ebene Oberfläche.
- Platzieren Sie einen Holzklötz oder eine geeignete Stütze unter dem Rahmen an der Vorderseite.
- Lösen Sie die Klemmschraube (A) am linken Gabelbein.
- Entfernen Sie die Achsmutter (B) zusammen mit der Unterlegscheibe.
- Tippen Sie auf die Vorderachse (C), um sie zu entfernen.
- Kippen Sie das Fahrzeug nach rechts und entfernen Sie das Rad zusammen s Abstandshalter auf der rechten Seite.
- Legen Sie ein 4 mm dickes Stück Holz oder Pappe zwischen die Bremsbeläge, um zu verhindern, dass die Bremsbeläge miteinander in Berührung kommen.



### **BENACHRICHTIGUNG**



- Drücken Sie den vorderen Bremshebel nicht, wenn das Vorderrad abgenommen wird, da dies die Bremse blockiert.
- Schützen Sie die Scheibe immer, nachdem Sie das Rad aus dem Fahrzeug genommen haben. Wenn Sie am Fahrrad arbeiten, legen Sie das Rad nicht auf die Scheibe.
- Schützen Sie die Scheibe vor Öl und Fett. Öl/Fett kann die Bremsleistung verringern. Wenn Sie stark bremsen, kann es zu einem Unfall kommen.

## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

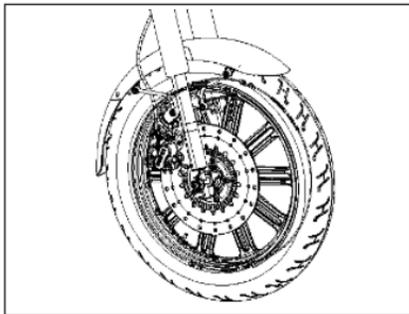
### **VORSICHT**



Überprüfen Sie das Radlager auf Beschädigungen oder Verschleiß. Und wenn es abgenutzt oder beschädigt ist, ersetzen Sie es. Reinigen Sie das Achsgewinde, bevor Sie es wieder zusammenbauen. Verwenden Sie immer eine neue Mutter.

### **UMBAU DES VORDERRADS**

- Entfernen Sie das Holz-/Kartonstück, das sich zwischen den Bremsbelägen befindet.
- Setzen Sie das Vorderrad und den Distanzring auf der rechten Seite zwischen den Enden der Gabelbeine ein und setzen Sie die Bremsscheibe zwischen die Bremsbeläge ein.
- Setzen Sie die Achse des Vorderrads ein und stoßen Sie sie leicht nach innen.
- Tauschen Sie die Unterlegscheibe aus und ziehen Sie die Mutter mit 75-80 Nm fest.
- Setzen Sie sich auf das Motorrad und pumpen Sie die Vorderradgabel einige Male, um die beiden Gabelbeine auszurichten.
- Ziehen Sie die Klemmschraube am rechten Gabelbein mit 20-25 Nm an.
- Drehen Sie das Rad, um die Leichtgängigkeit der Drehung zu überprüfen.



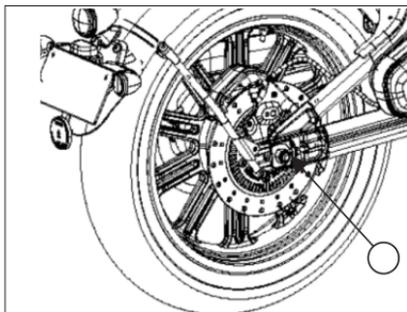
# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## **AUSBAU DES HINTERRADS**

- Stellen Sie das Fahrzeug auf einen Ständer auf einer festen, ebenen Fläche.
- Notieren Sie die Position des Kettenspanners mit einem Anschlag auf der rechten Seite.
- Entfernen Sie die Achssicherungsmutter (1) von der rechten Seite.
- Klopfen und entfernen Sie die Achse (2) von der linken Seite zusammen mit den Kettenspannern und dem linken äußeren Distanzring

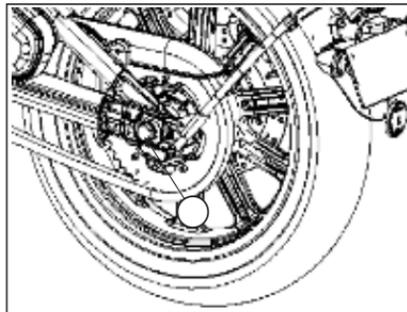
### **Arbeit.**

- Schieben Sie das Rad nach vorne und entfernen Sie die Kette vom Ritzel.
- Ziehen Sie den hinteren Bremssattel (3) heraus und schieben Sie ihn nach hinten, um ihn zu entfernen.
- Kippen Sie das Fahrzeug und entfernen Sie das Rad.



## **UMBAU DES HINTERRADS**

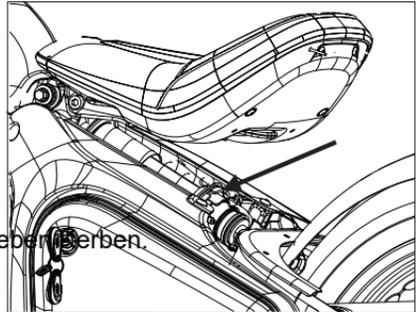
- Kippen Sie das Fahrzeug und positionieren Sie das Rad.
- Platzieren Sie die Achse (2), den linken äußeren Distanzring von der linken Seite zusammen mit dem Kettenspanner.
- Schieben Sie den hinteren Bremssattel (3) ein und schieben Sie ihn entlang des Anschlags an der Schwinge nach vorne, bis er mit dem Loch in der Bremssattelhalterung übereinstimmt.
- Schieben Sie die Achse (2) zusammen mit dem Kettenspanner ganz hinein und ziehen Sie die Kontermutter auf 75-80 Nm fest.
- Setzen Sie die Kette auf das Ritzel und prüfen Sie, ob sich das Rad frei dreht.
- Überprüfen Sie den Durchhang der Kette, um festzustellen, ob er 25-30 mm beträgt, und passen Sie ihn gegebenenfalls an.



# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## EINSTELLEN DES MONOSHOCK-DÄMPFERS

- Das hintere Monofederbein ist einstellbar und kann u und verringern Sie die Federvorspannung.
- Erhöhen Sie für den harten Betrieb die Federvorspannung.
- Für den Betrieb mit geringer Last ist die Federvorspannung zu reduzieren.
- Der Einsteller an der Unterseite der Feder hat sieben Kerben.
  - Setzen Sie den speziellen Hakenschlüssel in den unteren Einsteller ein und drehen Sie ihn, um die Position der Kerbe zu ändern.
  - Drehen Sie den Einsteller nach oben, um die Federvorspannung zu erhöhen, und umgekehrt, um die Federvorspannung zu verringern.

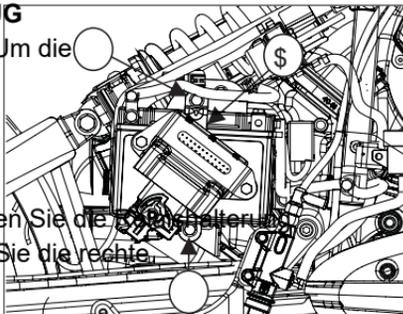


## SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

### ENTNAHME DER BATTERIE AUS DEM FAHRZEUG

Der Akku befindet sich in der rechten Seitenbox. Um die Batterie zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

- Entriegeln Sie mit dem Zündschlüssel das rechte Seitenfach und entfernen Sie den Deckel.
- Entfernen Sie die beiden Schrauben und entfernen Sie die Batterie.
- Entfernen Sie die vier Schrauben und entfernen Sie die rechte Seitenverkleidung.
- Trennen Sie die Kabel von beiden Klemmen (Minuspol zuerst) a dann positiv).
- Entfernen Sie die beiden Schrauben (B) und entfernen Sie die Batterieklemme (A).
- Entfernen Sie den Akku vorsichtig aus dem Batteriehalter.



### WARTUNG DER BATTERIE

- Das Fahrzeug ist mit einer 12 V – 8 Ah / 9 Ah / 11,2 Ah Batterie ausgestattet
- Die Batterie muss regelmäßig auf Sauberkeit und Korrosionsfreiheit an den Anschlüssen überprüft werden.

#### ANMERKUNG



Um die Batteriespannung und die Elektrolytdichte zu überprüfen, wenden Sie sich an ein autorisiertes Batterie-Servicecenter.

## **SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE**

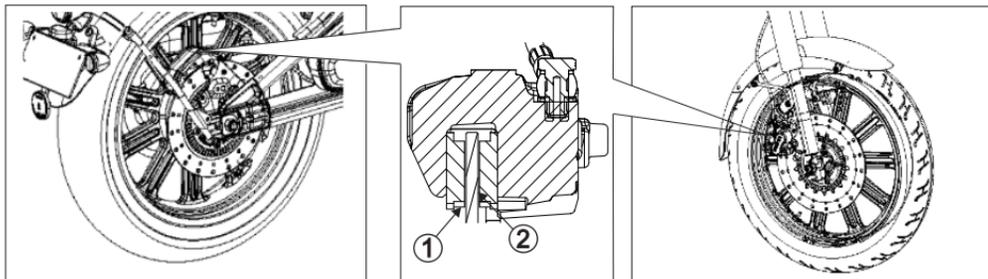
### **WIEDEREINBAU DER BATTERIE IN DAS FAHRZEUG**

- Setzen Sie den Akku in den Batteriehalter ein.
- Schließen Sie den Pluspol (rotes Kabel) an.
- Schließen Sie den Minuspol (schwarzes Kabel) an.
- Die Klammern mit Vaseline bestreichen. (Verwenden Sie kein Fett.)
- Setzen Sie den Batterieclip wieder ein, um den Akku an Ort und Stelle zu halten.
- Bringen Sie die Relaishalterung wieder an.
- Setzen Sie den rechten Seitenfachdeckel wieder auf und verriegeln Sie ihn mit dem Zündschlüssel.

# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## **INSPEKTION DER BREMSBELÄGE**

Der Verschleiß der Bremsbeläge hängt von der Schwierigkeit der Verwendung und der Art des Fahrens ab a Straßenverhältnissen. Überprüfen Sie die Platten bei jeder regelmäßigen Wartung.



(1) Rillen für Verschleißanzeiger (2) Bremsscheibe

## **Vorder- und Hinterradbremse**

Überprüfen Sie die Rillen des Verschleißanzeigers (1) in jeder Platte. Wenn einer der Einsätze bis zum Boden der Rillen abgenutzt ist, ersetzen Sie beide Einsätze als Satz. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler, um diesen Service durchzuführen.

## **Messerinspektion und -überwachung: Blattverschleiß**

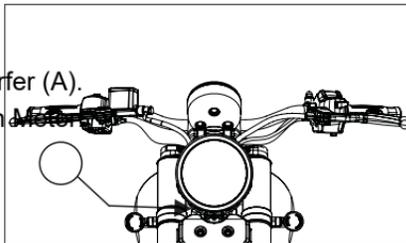
- Prüfen Sie die Dicke der Bremsscheibe an mehreren Stellen.
- Die Dicke muss mindestens 4,5 mm betragen.
- Wenn die Dicke kleiner als die oben genannten Werte ist, ersetzen Sie die Klinge.

Überprüfen Sie die Scheibe auf Beschädigungen, Risse und Verformungen.  
Wenn die Disc einen der oben genannten Mängel aufweist, ersetzen Sie sie.

# **SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE**

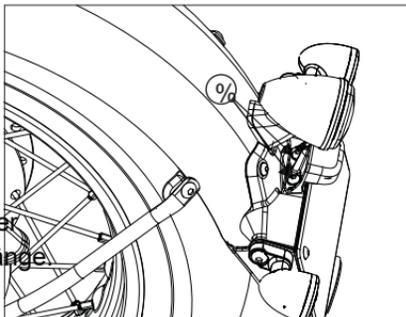
## **EINSTELLEN DER RICHTUNG DES SCHEINWERFERLICHTS**

1. Parken Sie das Fahrzeug aufrecht auf einem festen, ebenen Untergrund.
2. Lösen Sie die Einstellschraube für den Scheinwerfer (A).
3. Schalten Sie die Zündung ein und starten Sie den Motor.
4. Um die Richtung des Scheinwerfers einzustellen, schalten Sie das Abblendlicht/Fernlicht ein.
5. Stellen Sie den Leuchtstrahl des Scheinwerfers nach Bedarf ein. Die Einstellung kann zwischen 3 Stufen vorgenommen werden.
6. Nach dem Einstellen des Winkels. Ziehen Sie die Einstellschraube (A) fest, um den Scheinwerferscheinwerfer einzustellen.



## **AUS- UND EINBAU EINER NUMMERNSCHILD-GLÜHBRINNE**

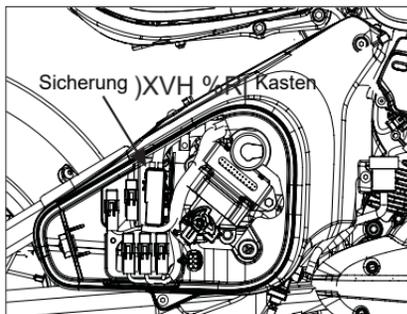
1. Entfernen Sie die beiden Schrauben (B) am Kennzeichenhalter.
2. Nehmen Sie die Glühbirne aus der Halterung.
3. Trennen Sie den Stecker der Glühbirne des Nummernschildes.
4. Ersetzen Sie die alte Glühbirne durch eine neue.
5. Montieren Sie die Kennzeichenbeleuchtung wieder in umgekehrter Reihenfolge der Demontagevorgänge.



# SELBSTHILFE WARTUNG UND SERVICE

## SICHERUNG

- Öffnen Sie den Deckel des Handschuhfachs auf der rechten Seite.
- Ersetzen Sie die erforderliche Sicherung durch eine Ersatzsicherung, die sich im Sicherungshalter befindet.



## ANMERKUNG

Im Sicherungskasten befinden sich drei Ersatzsicherungen. Merken Sie sich die Sicherungswerte.  
Setzen Sie Ersatzsicherungen in die Halterung ein.



## BENACHRICHTIGUNG



Um die Sicherung zu entfernen, verwenden Sie das Werkzeug zum Entfernen der Sicherung, das sich am Sicherungskasten befindet. Die Verwendung eines anderen Werkzeugs zum Entfernen der Sicherung kann die Sicherung und andere elektrische Komponenten beschädigen.

Lizenz- oder Registrierungsnummer	Funktion	Farbe	Wert
F1	Sicherung aufladen	Grün	30 A
F2	Zündung – 1, Zündspule	Grün	30 A
F3	HECU (ECU ABS)	Gelb	20 A
F4	Beleuchtung und Hupe	Blau	15 A
F5	EFI Appliances	Rot	10 A
F6	Batterie (ECU, TACHO)	Rot	10 A
F8	Zubehör	Braun	5 A
F9	Kühlerlüfter	Braun	5 A

# WARTUNGSPLAN

I: Inspektion, C: Reinigung, R: Austausch, L: Schmierung, D: Entleeren, A: Einstellen, T: Anziehen

ARTIKEL	FREQUENZ	WAS PASSIERT ZUERST?		WARTUNGSPLAN							
		DIENSTE	MONDE	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
				1	6	12	18	24	30	36	
			KILOMETER	1 000	6 000	12 000	18 000	24 000	30 000	36 000	
	TREIBSTOFFLEITUNGEN			Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich
	GASHEBEL			Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich
	LUFTFILTER			C	C	R	C	R	C	R	
	ZÜNDKERZE (siehe Seite 54)			-	I, C						
	VENTILSPIEL					Ich		Ich			Ich
	MOTORÖL			R	R	R	R	R	R	R	R
	MOTORÖLFILTER			R	-	R	-	R	-	R	
	REINIGUNG DES MOTORÖLSIEBS			C	-	-	-	C	-	-	
	MAGNETISCHE UNTERLEGSCHIEBE FÜR ABLASSSCHRAUBEN			R	R	R	R	R	R	R	R
	FILTER FÜR KRAFTSTOFFPUMPE					I/R*		I/R*			I/R*
	KRAFTSTOFFFILTER (SEKUNDÄR)			-	-	R	Ich	R	-	R	
	KÜHLMITTELSTAND IM KÜHLER			Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	R
	KÜHLSYSTEM (SCHLAUCH) / KÜHLERLÜFTER			Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich
	SAG UND KETTENVERSCHLEISS			ALLE 1000 KM I, L (bei Bedarf anpassen)							
	ZUSTAND DES KETTENSCHIEBERS					Ich		Ich			Ich
	KÜHLMITTELSTAND/LECKAGEN			Ich	Ich	Ich	R	Ich	Ich	Ich	R
	VERSCHLEISS DER VORDEREN UND HINTEREN BREMSBELÄGE				Ich	I/R	I/R	I/R	I/R	I/R	I/R
	FUNKTION DES BREMSLICHTSCHALTERS			Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich
	BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN FÜR VORDERE UND HINTERE SCHEIBEN			Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T

## WARTUNGSPLAN

I: Inspektion, C: Reinigung, R: Austausch, L: Schmierung, D: Entleeren, A: Einstellen, T: Anziehen

ARTIKEL	FREQUENZ	WAS PASSIERT ZUERST?							WARTUNGSPLAN						
		DIENSTE							1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
		MONDE							1	6	12	18	24	30	36
		KILOMETER							1 000	6 000	12 000	18 000	24 000	30 000	36 000
	KUPPLUNGS-/SPIELSYSTEM							Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
	FEDERUNGSFUNKTION							Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
	MUTTERN, SCHRAUBEN, BEFESTIGUNGSELEMENTE							Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
	RÄDER/REIFEN									Ich		Ich		Ich	
	LENKKOPFLAGER									*Ich	R		*Ich	R	
	ÜBERPRÜFEN SIE ALLE KABEL AUF BESCHÄDIGUNGEN/LEITUNGEN OHNE SCHARFE BIEGUNGEN UND ORDNUNGSGEMÄSSEN SITZ							Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
*	ÜBERPRÜFEN SIE DIE BATTERIESPANNUNG UND DIE KLEMMEN (VASELINE AUFTRAGEN)							Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
	ÖLLECKS AN DER VORDERRADGABEL							BEI JEDEM SERVICE PRÜFEN UND NACH 36.000 KM AUSTAUSSCHEN							
	SEITENSTÄNDER-FUNKTION							Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
	SCHWINGENLAGER									Ich	Ich			Ich	
	SEITENSTÄNDER / FAHRERFUSSRASTEN / SCHALTPEDAL							L	L	L	L	L	L	L	
	EFI (ELEKTRONISCHE KRAFTSTOFFEINSPRITZUNG)							Ich, R	Ich, R	Ich, R	Ich, R	Ich, R	Ich, R	Ich, R	
	PRÜFE DAS RADLAGERSPIEL									Ich	Ich	Ich	Ich	Ich	
	SPEICHENVERSCHRAUBUNG UND FELGENUMLENKUNG							Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	Ich, T	
	BEI DER MELDUNG DER FEHLERLAMPE DEN FEHLERSPEICHER MIT DEM DIAGNOSETOOL AUSLESEN							WENN DIE FEHLERANZEIGE BLINKT							
	FESTZIEHEN DER SCHRAUBE DES AUSPUFFSCHUTZES							Und	Und	Und	Und	Und	Und	Und	

## WARTUNGSPLAN

### ANMERKUNG



I/R\*: Zuerst den Kraftstofffluss gemäß SOP prüfen. Wenn die Durchflussmenge  
Wenn der Kraftstoff nicht den Spezifikationen entspricht, muss der  
Kraftstoffpumpenfilter überprüft und gegebenenfalls ausgetauscht  
werden.

- 1) Häufigere Wartung bei Betrieb in staubiger Umgebung
- 2) Wenn der Gesamtkilometerzähler höher ist, wiederholen Sie den Vorgang.
- 3) Ihr Fahrzeug muss alle 6.000 km oder innerhalb von 6 Monaten (je nachdem, was zuerst eintritt) ab dem Datum der letzten Wartung gewartet werden. Das Motorölwechselintervall von 6.000 km gilt nur für
  - MOTUL H-TECH 100 4T 10W50 / CASTROL - 10W50 JASO MA-2
  - Empfohlenes Schmierfett für Lenkkopflager: Limaplex HTX3 (Make-HP; auf Basis von Calciumsulfonat)
  - Überprüfen Sie die Lenklager auf Abwesenheit von Rost / Staubpartikeln/ ausreichender Fettmenge
  - Der Benutzer kann es selbst tun.

Wir empfehlen Ihnen, diese Artikel an ein autorisiertes Servicecenter zu verweisen. Diese Artikel dürfen ausschließlich von einem autorisierten Servicecenter durchgeführt werden, da Spezialwerkzeuge, Erfahrung und Schmiermittel erforderlich sind.

# FAHRZEUGPFLEGE

## REINIGUNG

Reinigen Sie das Motorrad regelmäßig, um das Finish zu schützen und auf Beschädigungen, Verschleiß und Austritt von Öl, Kühlmittel und Bremsflüssigkeit zu prüfen. Nicht mit Produkten reinigen, die nicht speziell für Motorräder oder Autos entwickelt wurden. Sie können scharfe Reinigungsmittel oder chemische Lösungsmittel enthalten, die das Metall, den Lack und die Kunststoffe Ihres Motorrads beschädigen können.

BENACHRICHTIGUNG	
	Es wird nicht empfohlen, einen Hochdruckwasserstrahl zu verwenden. Bei der Verwendung von Ein Hochdruckreiniger kann Wasser in Lager und andere Komponenten gelangen, was zu vorzeitigem Verschleiß durch Korrosion und Schmiermittelverlust führt.

### Vorbereitung zum Waschen:

1. Vermeiden Sie es, das Fahrzeug bei Hitze zu reinigen. Wenn das Motorrad noch durch den Verkehr aufgewärmt ist, lassen Sie Motor und Auspuff abkühlen.
2. Decken Sie den Schalldämpfer und die Steuerschalter mit geeigneten Plastiktüten ab und binden Sie sie vorsichtig zu, um das Eindringen von Wasser zu verhindern.
3. Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schaltkasten und verschließen Sie den Schaltkasten mit Klebeband.
4. Verwenden Sie einen Niederdruckwasserstrahl, um das Fahrzeug und den Motor zu reinigen.
5. Sprühen Sie niemals einen starken Wasserstrahl auf den Scheinwerfer, die Instrumententafel, die Blinker, die Vorder- und Hinterradnaben, die elektrischen Steckverbinder und -kabel, die Steuerkabel, das Kraftstoffeinspritzsystem, die Zündkerze, die Batterie, die Bremszylinder, die Bremssättel, die Ablage unter dem Sitz, die Kühlerlamellen usw.
6. Tragen Sie kein Diesel oder Kerosin auf lackierte und Gummiteile auf.
7. Verwenden Sie lauwarmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel, um Schmutz usw. zu entfernen.
8. Entfernen Sie sämtlichen Schmuck wie Ringe, Uhren, Reißverschlüsse und Gürtelschnallen, die lackierte oder polierte Oberflächen zerkratzen oder anderweitig beschädigen könnten.

# FAHRZEUGPFLEGE

## **Während des Waschens**

1. Spülen Sie das Motorrad gründlich mit kaltem Wasser ab, um losen Schmutz zu entfernen.
2. Reinigen Sie das Motorrad mit einem Schwamm oder einem weichen Tuch mit kaltem Wasser.
3. Reinigen Sie die Kunststoffteile mit einem Tuch oder Schwamm, der mit einer Lösung aus mildem Reinigungsmittel und Wasser angefeuchtet ist. Wischen Sie schmutzige Oberflächen vorsichtig ab und spülen Sie sie häufig mit klarem Wasser ab.
4. Die Scheinwerferabdeckung kann unmittelbar nach dem Waschen des Motorrads beschlagen. Lassen Sie bei laufendem Motor den Scheinwerfer eingeschaltet und die Feuchtigkeit verschwindet nach und nach.
5. Spülen Sie das Motorrad nach der Reinigung mit viel klarem Wasser ab .  
Rückstände von starken Reinigungsmitteln können Leichtmetallteile beschädigen.

## **Nach dem Waschen**

1. Entfernen Sie die Plastiktüten vom Schalldämpfer, die Steuerschalter und das Klebeband vom Schaltkasten.
2. Trocknen Sie das Motorrad, starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten laufen. Stellen Sie sicher, dass die Abgase ausreichend belüftet sind.
3. Überprüfen Sie die Bremsen, bevor Sie mit dem Motorrad fahren. Möglicherweise müssen Sie die Bremsen mehrmals betätigen, um die normale Bremsleistung wiederherzustellen.
4. Schmieren Sie die Kette sofort nach dem Waschen und Trocknen des Motorrads.
5. Unmittelbar nach dem Waschen des Motorrads kann die Wirksamkeit der Bremsen vorübergehend verringert sein. Planen Sie längere Bremswege ein, um einen möglichen Unfall zu vermeiden.

## **Veredelung von Tätigkeiten**

Nachdem du dein Motorrad gewaschen hast, solltest du in Erwägung ziehen, einen auf dem Markt erhältlichen Sprüh-/Polierreiniger oder ein hochwertiges flüssiges Wachs oder eine Wachspaste zu verwenden, um die Arbeit zu erledigen. Verwenden Sie nur nicht scheuernde Politur oder Wachs, die speziell für Autos oder Motorräder entwickelt wurden. Tragen Sie Politur oder Wachs gemäß den Anweisungen auf der Verpackung auf.

# FAHRZEUGPFLEGE

## **HINWEISE ZUR LAGERUNG**

- Bei der Langzeitlagerung müssen bestimmte Maßnahmen ergriffen werden, um die schädlichen Auswirkungen der Inaktivität des Motorrads zu begrenzen.
- Darüber hinaus müssen notwendige Reparaturen durchgeführt werden, bevor das Motorrad wieder in Betrieb genommen werden kann.

## **Vorbereitung für die Lagerung**

1. Stellen Sie sicher, dass sich so wenig Kraftstoff wie möglich im Kraftstofftank befindet. So können Sie beim Neustart Ihres Motorrads frisches Benzin tanken.
2. Stellen Sie sicher, dass sich Original-Kühlmittel im Kühlsystem befindet:
  - Motul Inugel Expert / Castrol Redicool HD (PREMIX)
3. Wechseln Sie das Motoröl.
4. Entfernen Sie die Batterie. Lagern Sie es an einem Ort mit einer Temperatur über dem Gefrierpunkt und ohne direkte Sonneneinstrahlung.
5. Schmieren Sie die Kette.
6. Pumpen Sie die Reifen auf den empfohlenen Druck auf.
7. Stellen Sie das Fahrzeug an einem trockenen Ort ohne große Temperaturschwankungen auf.

### **WARNUNG**



Benzin ist leicht entzündlich und explosiv. Beim Umgang mit Benzin können Sie sich verbrennen oder schwer verletzen.

- Stellen Sie den Motor ab und halten Sie einen sicheren Abstand zu Hitze, Funken und Feuer ein.
- Tanken Sie nur im Freien.
- Wischen Sie sofort sauber, wenn es verschüttet wurde.

## **FAHRZEUGPFLEGE**

### **VOR DEM NEUSTART DES FAHRZEUGS NACH LÄNGERER LAGERUNG:**

1. Decken Sie das Motorrad ab und reinigen Sie es.
2. Wechseln Sie das Motoröl.
3. Laden Sie den Akku bei Bedarf auf. Setzen Sie die Batterie ein.
4. Führen Sie alle Inspektionenpunkte vor der Fahrt durch.

Testen Sie eine Probefahrt mit niedriger Geschwindigkeit in einem sicheren Bereich abseits des Verkehrs.

### **WAS TUN BEI EINEM UNFALL?**

Nach einem Unfall steht die persönliche Sicherheit für Sie an erster Stelle. Wenn Sie oder eine andere Person verletzt werden, nehmen Sie sich die Zeit, die Schwere der Verletzung zu beurteilen und zu beurteilen, ob es sicher ist, weiterzufahren. Rufen Sie bei Bedarf den Kundendienst an. Wenn eine andere Person oder ein anderes Fahrzeug in einen Unfall verwickelt ist, befolgen Sie die geltenden Gesetze und Vorschriften.

Wenn Sie feststellen, dass Sie sicher fahren können, bewerten Sie zunächst den Zustand Ihres Motorrads. Wenn der Motor noch läuft, schalten Sie ihn aus und führen Sie eine gründliche Inspektion durch. Überprüfen Sie es

Überprüfen Sie auf Undichtigkeiten den festen Sitz kritischer Schrauben und Muttern und sichern Sie Teile wie Lenker, Steuerhebel, Bremsen und Räder.

Wenn es sich um einen geringfügigen Schaden handelt oder Sie sich über den möglichen Schaden nicht sicher sind, fahren Sie langsam

und mit Bedacht. Manchmal sind Unfallschäden versteckt oder nicht sofort sichtbar, daher sollten Sie Ihr Motorrad so schnell wie möglich von einer qualifizierten Werkstatt gründlich überprüfen lassen. Wenden Sie sich nach einem schweren Unfall an Ihren Händler, um den Rahmen und die Federung zu überprüfen.

## FEHLERBEHEBUNG

### ANMERKUNG



1. Zu den Hauptproblemen werden die wahrscheinlichen Ursachen und durchgeführten Korrekturmaßnahmen zur Information aufgeführt.
2. Sie können einige Aktivitäten selbst durchführen.
3. Es wird jedoch empfohlen, dass Sie sich für eine detaillierte Diagnose an das nächstgelegene autorisierte Servicecenter wenden.

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
<b>Das Fahrzeug springt nicht an (der Anlasser dreht den Motor nicht)</b>	Der Schaltkasten befindet sich in der Position "OFF"	Schalten Sie die Zündung ein
	Der Motorabschaltsschalter befindet sich in Position "AUS"	Drehen Sie den Motorabschaltsschalter in die Position "ON"
	Verstopfte Kraftstoffleitung/-leitung	Reinigen Sie die Kraftstoffleitung/-leitung
	Unpassierbare Entlüftung im Tankdeckel	Reinigen Sie die Lüftungsschlitze
	Automatische Dekomprimierung funktioniert nicht	Stellen Sie sicher, dass sich das Gewicht des Auslassnockens frei bewegen kann
	Zündkerze erlaucht	Ziehen Sie die Zündkerze fest
	Kupplung rutscht	Kupplungsseilspiel einstellen
	Der Anlasser funktioniert nicht	Überprüfen Sie es und ersetzen Sie es, wenn es defekt ist
	Ausfall der Zündkerze	Prüfen und ggf. austauschen
	Der Anlasser funktioniert nicht und die Batterie ist nicht vollständig geladen	Prüfen und ggf. austauschen
Der Seitenständer befindet sich in der eingeklappten Position	Stellen Sie den Seitenständer in die eingeklappte Position	

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
<b>Das Fahrzeug springt nicht an (der Anlasser dreht den Motor nicht)</b>	Lose Verbindung und/oder das Starterrelais funktioniert nicht	Prüfen und ggf. austauschen
	Fehlfunktion des Kupplungs-/Startschalters und schwache Batterie	Prüfen und ggf. austauschen
	Wenn das Neutrallicht des Fahrzeugs nicht leuchtet	Drücken Sie gleichzeitig den Kupplungshebel und den Startschalter
	Loser/defekter Steckverbinder des Neigungssensors	Prüfen und ggf. austauschen
<b>Hoher Ölverbrauch</b>	Ölleckage	Überprüfen und korrigieren lassen
	Falscher Ölstand	Prüfen und ggf. nachfüllen
	Undichtigkeit des Lüftungssystems	Überprüfen und korrigieren lassen
	Verschleißteile Zylinder/Kolben	Ersetzen Sie entsprechend dem Service-Limit
<b>Der Anlasser dreht den Motor, aber der Motor springt nicht an (Fehlzündungen)</b>	Wasser im Kraftstofftank / in der Kraftstoffleitung	Reinigen Sie das Drosselklappengehäuse/den Kraftstofftank. Füllen Sie den Tank mit frischem Benzin
	Loser/undichter Schlauch/Saugleitung	Gummischlauch/-leitung entsprechend festziehen, ggf. ersetzen
	Zündkerze erlaubt	Schließen Sie die Klemme/das Kabel zuverlässig an
	Verstopfte Zündkerze / rissige Isolierung	Elektrodenabstand reinigen/anpassen oder ersetzen
	Schlechte Kompression	Die automatische Dekomprimierung funktioniert nicht

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
<b>Der Motor hat eine geringe Leistung</b>	Problem mit der Kraftstoffversorgung	Reinigen Sie die Kraftstoffleitung/den Krümmer/die Entlüftung
	Zu viel Spiel am Kupplungsseil und Kupplungsschlupf	Kupplungsseilspiel einstellen
	Verstopfter Luftfilter	Reinigen/ersetzen Sie den Luftfilter
	Lose/undichte Ansaugleitung/Drosselklappengehäusemontage	Gummischlauch/-leitung entsprechend festziehen, ggf. ersetzen
	Kette zu fest	Stellen Sie es wieder richtig ein
	Reifen mit zu niedrigem Luftdruck	Halten Sie den empfohlenen Reifendruck aufrecht
	Fahrzeug läuft im Limp Home-Modus	Der Seitenständer befindet sich in der eingeklappten Position / wenn die Störungskontrollleuchte leuchtet oder der Seitenständer hochgeklappt ist, wird anstelle des Gesamtkilometerzählers ein Text angezeigt. Wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes autorisiertes CLPL-Servicecenter.
	ECU (Elektronische Steuereinheit)	Prüfen und ggf. austauschen
<b>Klopfende Zündung</b>	Ausfall des EFI-Systems	Überprüfen und korrigieren lassen
	Leck am Einlass	Überprüfen und korrigieren lassen
	ECU (Elektronische Steuereinheit)	Prüfen und ggf. austauschen

## FEHLERBEHEBUNG

<b>STÖRUNGEN / PROBLEME</b>	<b>MÖGLICHE URSACHEN</b>	<b>DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN</b>
<b>Überhitzung des Motors</b>	Kupplung rutscht	Prüfen und reparieren
	Ansaugleck / Kühlmittleck	Prüfen und reparieren
	Falscher Kraftstoff	Verwenden Sie hochwertigen Kraftstoff
	Kühlerlüfter funktioniert nicht	Prüfen und reparieren
	Schalldämpfer/Auspuffanlage/Teileleck	Prüfen und reparieren
<b>Das Fahrzeug bleibt während des Betriebs stehen (der Motor springt an, läuft aber unregelmäßig und geht aus)</b>	Problem mit der Kraftstoffversorgung	Saubere Kraftstoffleitungen
	Kupplung rutscht	Prüfen und reparieren
	Ansaugsystem	Prüfen und reparieren
	Falscher Kraftstoff	Verwenden Sie hochwertigen Kraftstoff
	Schalldämpfer/Auspuffanlage/Teileleck	Prüfen und reparieren
	Kühlsystem / Leckage / Verstopfung von Teilen	Prüfen und reparieren
<b>Schlechtes Bremsen</b>	ECU (Elektronische Steuereinheit)	Prüfen und ggf. austauschen
	Federung des Bremshebels	Bremssystem entlüften
<b>Das Fahrzeug schleudert</b>	Austritt von Bremsflüssigkeit	Überprüfen und reparieren/ersetzen Sie das defekte Bauteil
	Durchbiegung der Felge	Prüfen und reparieren
	Freie/gerissene Speichen	Speichen festziehen/austauschen

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
Das Fahrzeug schleudert	Falsch montierte Reifen	Reifen richtig montieren
	Nicht zentriertes Rad	Stellen Sie die richtige Zentrierung sicher
Zu hoher Kraftstoffverbrauch	Kraftstofflecks	Prüfen und reparieren
	Ausfall des EFI-Systems	Prüfen und reparieren
	Verstopfter Kraftstofffilter	Prüfen und ersetzen
	Schlechte Kompression	Die automatische Dekomprimierung bleibt hängen oder funktioniert nicht richtig
	Reifen mit zu niedrigem Luftdruck	Auf den empfohlenen Druck aufblasen
Der Anlasser funktioniert nicht	Der Schaltkasten und der Motorabschalterschalter sind ausgeschaltet	Lassen Sie den Zündschalter und den Not-Aus-Schalter des Motors eingeschaltet
	Defekter Seitenständerschalter oder umgeklappter Seitenständer	Prüfen und reparieren
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Sicherung durchgebrannt	Wenn es verbrannt ist, ersetzen Sie es
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	DTC-Anzeige auf der Instrumententafel	Überprüfen Sie den Fehlercode mit einem Diagnosetool
	Defektes Hilfsrelais	Überprüfen Sie die Relaisfunktion
	Defekter Kabelbaum	Überprüfen Sie die Leitfähigkeit des Startstromkreises des Kabelbaums

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
Der Anlasser funktioniert nicht	Der Startschalter / Kupplungsschalter funktioniert nicht	Leitfähigkeit prüfen
	Das Starterrelais ist defekt	Überprüfen Sie die Funktion des Starterrelais
Der Anlasser dreht den Motor nur schwer	Entladene/schwache Batterie	Stellen Sie sicher, dass die Batteriespannung höher als 12,4 V ist
	Der Akku hat schwache Zellen	Beim Start darf sie nicht weniger als 6,0 V betragen
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Defekter Anlasser	Überprüfen Sie den Anlasser auf Verstopfungen
Der Anlasser läuft, aber der Motor springt nicht an	Überprüfen Sie die Antihopping-Kupplung des Motors	Ersetzen Sie die Rutschkupplung
	Defektes Zündsystem	Überprüfen Sie den Funken, wenn die Zündkerze entfernt wird, wenn kein Funke vorhanden ist, überprüfen Sie das elektrische System
	Einstellen des Elektrodenabstands der Zündkerze	Stellen Sie sicher, dass der Elektrodenabstand der Zündkerze korrekt ist
	Kraftstoffpumpe funktioniert nicht oder niedriger Kraftstoffdruck	Überprüfen Sie die Kraftstoffpumpe und messen Sie den Kraftstoffstand mit einem Diagnosegerät
	DTC-Anzeige auf der Instrumententafel	Überprüfen Sie den Fehlercode mit einem Diagnosetool

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
<b>Die Lichter sind aus</b>	Der Schaltkasten ist ausgeschaltet	Lassen Sie den Schaltkasten eingeschaltet
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Durchgebrannte Sicherung / Relaisausfall	Wenn es verbrannt oder defekt ist, ersetzen Sie es
	Der Steuerschalter funktioniert nicht	Leitfähigkeit prüfen
	Durchgebrannte Glühbirne/LED	Wenn es verbrannt ist, ersetzen Sie es
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Defekter Kabelbaum	Überprüfen Sie die Leitfähigkeit des Beleuchtungskreises des Kabelbaums
Ausfall des Steuergeräts	Prüfen und reparieren	
<b>Der Scheinwerfer leuchtet nicht richtig auf</b>	Gestörte Scheinwerfereinstellung	Befolgen Sie die SOP für die <u>Einstellung des Scheinwerfers</u>
	Verschmutzter/beschädigter Reflektor	Im Bereich des Scheinwerferreflektors auf Beschädigungen oder dunkle Flecken prüfen, ggf. austauschen
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Die Ausgangsspannung des Controllers ist zum Laden der Batterie niedrig	Überprüfen Sie die Ausgangsspannung des RR-Geräts, d. h. > 13,5 V. Wenn ein Defekt festgestellt wird, ersetzen Sie

# FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
Fern- und Abblendlicht können nicht umgeschaltet werden	Defekter Fern-/Abblendlichtschalter	Leitfähigkeit prüfen
	Defektes Scheinwerferrelais	Wenn ein Defekt festgestellt wird, ersetzen Sie
	Defekter Kabelbaum	Überprüfen Sie die Leitfähigkeit des Kabelbaums
Die korrekte Fahrzeuggeschwindigkeit wird nicht angezeigt	Der Spalt zwischen Klinge und Sensor ist größer	Den Spalt zwischen Klinge und Sensor prüfen und ggf. anpassen.
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Defekter Geschwindigkeitssensor / Instrumententafel	Wenn ein Defekt festgestellt wird, ersetzen Sie
Die Leuchten des Armaturenbretts sind nicht sichtbar / funktionieren nicht	Der Schaltkasten ist ausgeschaltet	Lassen Sie den Schaltkasten eingeschaltet
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Fehlerhaftes Dashboard	Wenn ein Defekt festgestellt wird, ersetzen Sie
	Leere Batterie / defekter Sensor	Muss mehr als 12,4V sein, bitte ggf. aufladen
Die Seitenständersignalisierung funktioniert nicht oder wird im hochgeklappten Zustand dauerhaft signalisiert	Der Schaltkasten ist ausgeschaltet	Lassen Sie den Schaltkasten eingeschaltet
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Fehlender Magnet	Installieren Sie bei Bedarf einen neuen Magneten

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
Die Seitenändersignalisierung funktioniert nicht oder wird im hochgeklappten Zustand dauerhaft signalisiert	Größerer Spalt zwischen Schalter und Magnet	Halten Sie den richtigen Abstand zwischen Schalter und Magnet ein
	Defekter Schalter	Wenn ein Defekt festgestellt wird, ersetzen Sie
Die Hupe funktioniert nicht	Der Schaltkasten ist ausgeschaltet	Lassen Sie den Schaltkasten eingeschaltet
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Sicherung durchgebrannt	Wenn es verbrannt ist, ersetzen Sie es
	Der Hupenschalter funktioniert nicht	Leitfähigkeit prüfen
Die Hupe klingt nicht richtig	Der Schaltkasten ist ausgeschaltet	Lassen Sie den Schaltkasten eingeschaltet
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Falsche Schraubeneinstellung	Stellen Sie die Hupe mit der Einstellschraube ein
Die Tankanzeige zeigt nichts / falsch an	Der Schaltkasten ist ausgeschaltet	Lassen Sie den Schaltkasten eingeschaltet
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.

## FEHLERBEHEBUNG

<b>STÖRUNGEN / PROBLEME</b>	<b>MÖGLICHE URSACHEN</b>	<b>DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN</b>
<b>Die Tankanzeige zeigt nichts / falsch an</b>	Wackelkontakt	Stellen Sie sicher, dass alle Steckverbinder zuverlässig mit der Verkabelung verbunden sind
	Defekter Kraftstoffstandsensord/Defekt am Armaturenbrett	Überprüfen Sie den Widerstand des Kraftstoffstandsensors, ersetzen Sie ihn, wenn ein Defekt festgestellt wird
<b>Der Anlasser lässt den Motor hochdrehen, aber der Motor springt nicht an / Zündaussetzer / Leistungsabfall des Motors</b>	Motorfehler-Warnleuchte auf der Instrumententafel	Verwenden Sie ein Diagnosetool, um den Fehlercode herauszufinden
	Lose Verbindung in Zündspule und Klemme	Konnektivität sicherstellen
<b>Der Motor läuft, aber der Leerlauf ist nicht in Ordnung</b>	Fehlerhafte IACV	Überprüfen Sie die Funktion des IACV-Ventils und tauschen Sie es gegebenenfalls aus
	IACV falsch installiert	Sicherstellung der korrekten Installation von IACV
	Leere Batterie	Es muss mehr als 12,4 V sein, ggf. aufladen.
	Motorfehler-Warnleuchte auf der Instrumententafel	Verwenden Sie ein Diagnosetool, um den Fehlercode herauszufinden
	Verpolung der Pulsar-Spule	Stellen Sie die richtige Polarität der Pulsar-Spulenkabel sicher
<b>Der Akku wird nicht geladen</b>	Sicherung durchgebrannt	Wenn es verbrannt ist, ersetzen Sie es
	Wackelanschluss / Staubbildung am Minuspol	Ziehen Sie den Netzstecker, reinigen Sie ihn und schließen Sie ihn wieder an.

## FEHLERBEHEBUNG

STÖRUNGEN / PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN
<b>Der Akku wird nicht geladen</b>	Defekte Batterie	Überprüfen Sie die VRLA-Batterie separat mit dem VRLA-Batterieladegerät
	Fehlerhafte Controller-Einheit	Starten Sie den Motor und prüfen Sie die Ausgangsspannung des Reglers: > 14 V bei 2.000 U/min
	Defekte Magnetspule	Prüfen Sie, ob die Widerstände aller Magnetspulen innerhalb der Spezifikationen liegen und tauschen Sie sie gegebenenfalls aus.
	Kurzschluss der Magnetspule gegen Masse	Prüfen Sie, ob die Spulenphasen nicht mit Erde kurzgeschlossen sind
<b>Überhitzung des Motors</b>	Motorfehler-Warnleuchte auf der Instrumententafel	Verwenden Sie ein Diagnosetool, um den Fehlercode herauszufinden
	Fehlfunktion des Temperatursensors / hohe Temperatur	Überprüfen Sie die Temperaturanzeige auf der Instrumententafel
	Defekter Kühlerlüfter	Überprüfen Sie die Funktion des Kühlerlüfters mit einem Diagnosetool
	Umkehrung der Drehrichtung des Lüfters	Überprüfen Sie die Richtung des Lüfterluftstroms
	Niedriger Kühlmittelstand	Überprüfen Sie den Kühlmittelstand
	Kühlmittelpumpe funktioniert nicht	Halten Sie die Kühlmittelpumpe am Laufen
	Das Thermostat funktioniert nicht	Lassen Sie das Thermostat arbeiten

# GARANTIE

## **Umfang:**

Diese Garantie gilt nur für JAWA Motorräder, die von Classic Legends Private Limited hergestellt werden. Und von seinen autorisierten Händlern nach der Vorverkaufsprüfung verkauft, dass sie keine Herstellungsfehler oder Montagefehler aufweisen.

## **Bedingungen:**

1. Classic Legends Private Limited verpflichtet sich, nur solche Teile (nicht die gesamte Baugruppe) kostenlos zu reparieren oder (was erforderlich ist), wenn bei der Inspektion in ihrem autorisierten Servicecenter festgestellt wird, dass sie aufgrund eines Herstellungsfehlers defekt sind, während des Zeitraums.  
  
2 Jahre ab Kaufdatum oder bis zu 24.000 km – je nachdem, was zuerst eintritt.
2. Der Kunde muss das Motorrad mit diesen Anweisungen an ein autorisiertes Servicecenter liefern, um es zu überprüfen und die richtigen Angaben zu machen.
3. Classic Legends Private Limited behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung, diese an bereits gelieferten oder verkauften Motorrädern zu installieren, Änderungen oder Verbesserungen am Motorradesign vorzunehmen. Ein Motorradesatz ist nicht garantiert. Diese Garantiebedingungen können ebenfalls ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
4. Batteriegarantie – Gilt für die Garantiebedingungen des Batterieherstellers. Der Kunde kann die Batteriegarantie direkt durch Vorlage der Bedienungsanleitung in Anspruch nehmen.

## **GARANTIE**

### **Die Garantie erlischt in folgenden Fällen:**

1. Der kostenlose Service wird nicht gemäß dem angegebenen Plan genutzt.
2. Die nachträgliche kostenpflichtige Wartung wurde nicht gemäß dem empfohlenen Plan durchgeführt.
3. Ausfall durch unsachgemäßen Gebrauch oder Nichtbeachtung der gegebenen Anweisungen v der Bedienungsanleitung und Fehler aufgrund von Unfall, Kollision, Fahrlässigkeit usw.
4. Das Fahrzeug wurde während der Garantiezeit verkauft oder an eine andere Person übertragen.
5. Nichteinhaltung des Wartungsplans und regelmäßiger Austausch von Teilen.

### **Die Garantie erstreckt sich nicht auf:**

1. Normale Wartungsarbeiten wie Kupplungseinstellung, Reinigung des Kraftstoffsystems, Motoreinstellung oder andere Einstellungen.
2. Teile, die normalem Verschleiß unterliegen, wie z. B. Bremsbeläge, Zündkerze, Kupplungsscheiben, Kette, Ritzel.
3. Austausch von elektrischen Geräten wie Glühbirnen und Gummiteilen, O-Ringen, Manschetten, Filtern, Dichtungen usw.
4. Bei den vorderen und hinteren Stoßdämpfern garantiert die Abdeckung kein subjektives Gefühl von harten/weichen Stoßdämpfern.
5. Lackierte Teile: Es werden nur Blasenbildung oder Abblättern der Farbe abgedeckt. Die letzte Instanz für Entscheidungen ist jedoch das Unternehmen.
6. Chromteile, da sie in Küstengebieten oder in einem sauren Milieu oder infolge von Fahrlässigkeit. Im Rahmen der Garantie wird nur das Ablösen der Chromschicht akzeptiert.
7. Oxidation des Kurbelgehäuses und des Zylinderkopfes, Oberflächenkorrosion des Motorblocks usw.
8. Fahrzeuge, die von einer "nicht autorisierten Reparaturwerkstatt" repariert wurden.

## GARANTIE

9. Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen, Motoröl und Einbau von Zubehör, die nicht vom Unternehmen empfohlen werden.
10. Schäden, die durch die Verwendung des Produkts für Rennen oder andere Wettbewerbsveranstaltungen entstehen.
11. Schäden, die durch Straßenunruhen, Streiks und Naturkatastrophen verursacht wurden.
12. Urheberrechtlich geschützte Gegenstände wie Reifen, Schläuche, Batterie oder Zündkerze, da diese direkt von den jeweiligen Herstellern verwaltet werden und den geltenden Garantiebedingungen unterliegen. In all diesen Fällen ist die Entscheidung des jeweiligen Herstellers endgültig und bindend.
13. Die Kosten für Öl, Ölfilter, Kraftstoff und andere Verbrauchsmaterialien trägt der Kunde.
14. Anomalien, die nicht als Beeinträchtigung der Fahrzeugqualität oder -funktion erkannt werden, wie z. B. leichte Vibrationen, Ölleckagen, Ausbleichen von Auspuffrohren und Stoßdämpfern.
15. Mängel, die aus der Installation nicht autorisierter Elektrogeräte resultieren, sowie nicht empfohlene Änderungen.
16. Produkt, das als Taxi oder Mietfahrzeug verwendet wird.
17. Schäden, die durch andere als die in der Bedienungsanleitung angegebenen Betriebsmethoden oder durch Verwendung außerhalb der in der Bedienungsanleitung angegebenen Grenzwerte (Höchstlast, Personenbeförderung, Motordrehzahl) oder der in der Bedienungsanleitung angegebenen Spezifikationen entstehen.
18. Kosten für die Reparatur von Mängeln in der Qualität von Teilen, die auf die Verwendung von alten Kraftstoffen, Schmiermitteln oder Flüssigkeiten zurückzuführen sind.
19. Jegliche Beschädigung oder Verschlechterung durch Alterung (natürliches Ausbleichen von lackierten oder metallisierten Oberflächen, Abblättern von Farbe und andere natürliche Verschlechterung des Zustands, Rost von plattierten Teilen, Farbe, Gummiteilen, weichen Teilen, Glasteilen, Kunststoffteilen usw.)

## **GARANTIE**

20. Die Garantie wird von Classic Legends Private Limited für JAWA gewährt, und keine Person, einschließlich des Händlers oder seines Vertreters oder Mitarbeiters, ist berechtigt, ihren Umfang zu erweitern.
21. Die Entscheidung, die Garantie zu beenden, wird von Classic Legends Private Limited getroffen. Und es ist in jeder Hinsicht endgültig und unterliegt nur der Gerichtsbarkeit von Pune.

# GARANTIE

## **Emissionsgarantie**

In Verbindung mit Regel 115(2) Central Motor Vehicle Rules, 1989, bestätigt Classic Legends, dass die folgende Garantie Komponenten abdeckt, die bei normalem Gebrauch die gasförmigen Emissionen von Motorrädern in ihrem Bereich beeinflussen können.

Diese Emissionsgarantie tritt am 1. Juli 2001 und zahlt für 24.000 km, oder 24 Monate, je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst eintritt, ab dem Datum des Kaufs durch den ersten Kunden und gelten zusätzlich zu den in der Bedienungsanleitung festgelegten Garantiebedingungen und -verpflichtungen. Classic Legends garantiert ferner, dass, wenn das Motorrad nach einer Inspektion durch seinen Händler/Serviceort die angegebenen Emissionsnormen für gefälschte Fahrzeuge nicht erfüllt, der autorisierte Händler/Serviceort die erforderlichen Korrekturmaßnahmen ergreifen und diese Komponenten des Emissionssystems nach eigenem Ermessen kostenlos reparieren oder austauschen muss, um die erforderlichen Emissionsnormen zu erfüllen.

Die Überprüfungsmethoden zur Bestimmung der emissionsbezogenen Garantiebedingungen von Komponenten liegen im Ermessen von Classic Legends und/oder unserem autorisierten Händler/Serviceort, und die Ergebnisse einer solchen Überprüfung sind endgültig und bindend. Wenn die Garantiebedingungen der Teile bei der Überprüfung nicht angegeben werden.

Classic Legends hat das Recht, vom Kunden zusätzlich zu den Kosten der Komponenten die Zahlung der gesamten oder eines Teils der Kosten für eine solche Prüfung zu verlangen.

Im Falle der Abnahme von Komponenten im Rahmen der Classic Legends Emissionsgarantie werden die benötigten Komponenten kostenlos ersetzt. Verbrauchsmaterialien wie Kraftstoffe, Schmiermittel, Lösungsmittel werden jedoch vom Kunden nach den aktuellen Preisen bezahlt.

## GARANTIE

Komponenten, die unter eine Emissionsgarantie fallen, oder angeschlossene Teile sind nicht unabhängig voneinander austauschbar. Classic Legends ersetzt nach eigenem Ermessen entweder die gesamte Baugruppe oder Komponenten der Baugruppe durch entsprechende Reparaturen.

Classic Legends behält sich das Recht vor, neben der Reparatur oder dem Austausch von Komponenten, die von der Emissionsgarantie abgedeckt sind, notwendige Nachreparaturen am Motorrad durchzuführen oder Teile auszutauschen, um den aktuellen Emissionsnormen zu entsprechen. Solche Reparaturen/Ersatzlieferungen gehen zu Lasten des Kunden.

Alle Teile, die im Rahmen der Garantie zum Austausch demontiert werden, gehen in das Eigentum von Classic Legends über.

Classic Legends ist nicht verantwortlich für die Versandkosten zum nächstgelegenen autorisierten Händler / Servicestandort oder für Verluste aufgrund der Nichtverfügbarkeit des Motorrads zum Zeitpunkt der Überprüfung und Reparatur beim autorisierten Händler / Classic Legends Servicestandort.

Classic Legends ist nicht verantwortlich für Bußgelder, die von Regierungsbehörden aufgrund der Nichteinhaltung der geltenden Emissionsnormen verhängt werden.

Die Kosten für die Abgasuntersuchung des Motorrads trägt der Kunde.

Die Emissionsgarantie gilt unabhängig von einem Wechsel des Fahrzeugbesitzes, vorausgesetzt, dass alle in diesem Dokument genannten Bedingungen ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs des Motorrads erfüllt sind.

# GARANTIE

## **Die Garantie ist gültig, wenn der Kunde:**

- Beachtet alle wichtigen Anweisungen und alle anderen aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen v der Bedienungsanleitung.
- Verwendet jederzeit Schmiermittel und Kraftstoffe, die von Classic Legends empfohlen werden.
- Regelmäßige Wartung gemäß den Richtlinien von Classic Legends.
- Sucht sofort einen autorisierten Händler/Servicestützpunkt auf, wenn ein Fehler festgestellt wird, der die aktuellen Emissionsnormen erfüllt, auch wenn das Fahrzeug gewartet und verwendet wurde gemäß den Anweisungen in der Betriebsanleitung durchgeführt und die Reparaturen und Anpassungen, die zur Einhaltung der Emissionsnormen erforderlich sind, durchgeführt wurden.
- Liefern Sie eine Bescheinigung "Verschmutzung unter Kontrolle", die für den Zeitraum unmittelbar vor der Prüfung gültig ist, bei der der Fehler festgestellt wurde, der Prüfung, die entweder durchgeführt wurde, um eine neue Bescheinigung zu erhalten, oder wie in Unterregel (2) der Zentralen Kraftfahrzeugvorschriften (CMVR) der Regel 116 vorgeschrieben.
- Stellen Sie die Bedienungsanleitung für die Verifizierungsdetails bereit.
- Quittungen über die Wartung des Motorrads gemäß der Bedienungsanleitung ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs des Fahrzeugs.
- Bietet ein gültiges Versicherungszertifikat und ein R.T.O.-Registrierungszertifikat (RC-Buch).

# GARANTIE

## **Die Emissionsgarantie gilt nicht, wenn:**

- Ein gültiges "Pollution Under Control"-Zertifikat wird nicht mitgeliefert.
- Das Motorrad wird nicht von einem autorisierten Händler/einer autorisierten Servicestelle gemäß dem in der Wartungstabelle beschriebenen Wartungsplan gewartet.
- Das Motorrad wurde anormal benutzt, fahrlässig und unsachgemäß gewartet oder war in einen Unfall verwickelt.
- Es wurden Ersatzteile verwendet, die nicht spezifiziert und nicht von Classic Legends freigegeben wurden.
- Das Motorrad oder seine Teile wurden auf unbefugte Weise verändert, manipuliert, modifiziert oder ersetzt.
  
- Der Gesamtkilometerzähler funktioniert nicht oder wurde manipuliert und/oder so verändert, dass die tatsächlich zurückgelegte Strecke nicht bestimmt werden kann.
  
- Das Motorrad wurde bei Wettbewerben, Rennen oder zu Rekordzwecken eingesetzt.
- Wenn eine von einem autorisierten Classic Legends Händler/Servicestelle durchgeführte Inspektion ergeben hat, dass das Motorrad eine der in der Bedienungsanleitung aufgeführten Bedingungen in Bezug auf Verstöße gegen das Gebrauchs- und Wartungsverfahren erfüllt.
- Das Motorrad wurde mit abgestandenem oder bleihaltigem Benzin oder mit einem Schmiermittel betrieben, das von den Spezifikationen von Classic Legends in der Bedienungsanleitung oder einem anderen Dokument abweicht, das dem Kunden zum Zeitpunkt des Kaufs des Motorrads ausgehändigt wurde.
  
- Nicht alle Quittungen und Gutscheine für Service und Ersatzteile für die Dauer der Emissionsgarantie vorliegen.
- Während der Laufzeit der Emissionsgarantie wurden nicht alle Fahrzeugwartungsmaßnahmen durchgeführt.

## **GARANTIE**

### **Tipps zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen**

- Lassen Sie Ihr Fahrzeug immer an einer Emissionskontrollanlage überprüfen, um sicherzustellen, dass es den Emissionsvorschriften entspricht.
- Führen Sie für die Dauer der Emissionsgarantie (24.000 km / 2 Docks ab dem Datum des Erstkaufs) immer ein gültiges Zertifikat "Pollution Under Control" mit sich.

### **Tipps zur Reduzierung der Umweltbelastung**

1. Stellen Sie sicher, dass die regelmäßige Wartung gemäß der Bedienungsanleitung bei einem autorisierten Classic Legends Händler/Servicestelle durchgeführt wird.
2. Verwenden Sie nur bleifreies E5-Benzin (< 95 Oktan) von bekannten Tankstellen .
3. Stellen Sie sicher, dass das Benzin nicht alt ist.
4. Verwenden Sie die in der Bedienungsanleitung empfohlene Zündkerze.
5. Verwenden Sie Schmierstoffe, die den Qualitäts- und Markenempfehlungen in der Bedienungsanleitung entsprechen.

GUTSCHEINNUMMER:  
AJB00001 MODELL: B O B  
B E R



GARANTIE-REGISTRIERUNGSKARTE

NAME DES KUNDEN: ADRESSE: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ PIN: TELEFON \_\_\_\_\_

TELEFON: \_\_\_\_\_ MOBIL: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

RAHMENNUMMER: \_\_\_\_\_ MOTORNUMMER: \_\_\_\_\_

BATTERIEHERSTELLER: \_\_\_\_\_

SERIENNUMMER DER BATTERIE: \_\_\_\_\_

KAUFDATUM: \_\_\_\_\_ REG. \_\_\_\_\_

VERKÄUFERCODE: \_\_\_\_\_ NUMMER: NAME DES VERKÄUFERS UND GEMEINDE: \_\_\_\_\_

(UNTERSCHRIFT DES KUNDEN)

(STEMPEL UND UNTERSCHRIFT  
DES VERKÄUFERS)

TEXT FÜR HÄNDLER

## **CHECKLISTE VOR DEM VERKAUF (WIRD VOM HÄNDLER DURCHGEFÜHRT)**

PRÜFEN DES MOTORÖLSTANDS  PRÜFEN DES KRAFTSTOFFSYSTEMS AUF UNDICHTIGKEITEN  ÜBERPRÜFEN DER FUNKTION UND DES SPIELS DER KUPPLUNG  EINBAUEN EINER VOLL AUFGEADENEN BATTERIE  ÜBERPRÜFEN, OB DIE GESAMTE ELEKTRIK ORDNUNGSGEMÄSS FUNKTIONIERT  RICHTUNG DES SCHEINWERFERLICHTPAKETS, GGF. EINSTELLEN  ANZIEHEN DER MUTTERN UND SCHRAUBEN BEIDER RÄDER  FESTZIEHEN DER BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN VORNE/HINTEN BEFESTIGUNG  FESTZIEHEN DES MOTORLAGERS  LEICHTGÄNGIGKEIT UND RÜCKSTELLUNG BEIDER BREMSEN  ÜBERPRÜFEN DES SPIELS DER HINTERRADBREMSE  HUPENFUNKTION/-TON

SCHEINWERFER- UND ABBLENDLICHTFUNKTION  ÜBERPRÜFEN DES WERKZEUGSATZES UND DES VERBANDSKASTENS (siehe S. 17)  STELLUNG UND SPIEL DES BREMSPEDALS  FREIES DREHEN BEIDER RÄDER  LENKBEWEGUNG ÜBER DEN GESAMTEN BEREICH  GASHEBELSTEUERUNG: KONTROLLE DES SPIELS UND DES SANFTEN RÜCKLAUFS  STARTEN DES MOTORS, GGF. ANPASSEN DER DREHZAHN (1350 U/MIN ± 100)  PROBEFAHRT AUF LENKBARKEIT  KONTROLLE DES KORREKTEN SCHALTENS GETRIEBE  KEINE UNGEWÖHNLICHEN GERÄUSCHE WÄHREND DER PROBEFAHRT  TACHO- UND GESAMTKILOMETERZÄHLERFUNKTIONEN  KRATZER UND BESCHÄDIGUNGEN  KETTENDURCHHANG  BATTERIESPANNUNG

---

## **KUNDENINFORMATIONEN (ERKLÄRT DURCH DEN VERKÄUFER)**

GARANTIEBEDINGUNGEN / BEDINGUNGEN FÜR KOSTENLOSEN SERVICE  WICHTIGKEIT EINES REGELMÄSSIGEN WARTUNGSPLANS  ÖLEINFÜLLVERFAHREN UND ÖLSTAND  STARTVORGANG  FUNKTIONEN ALLER SCHALTER UND ANZEIGEN

DROSSELKLAPPENSTEUERUNG (SCHWERPUNKT AUF SCHRITTWEISEM HINZUFÜGEN)  HINWEISE ZUM SICHEREN FAHREN  BATTERIEWARTUNG  REIFENDRUCK  PARKEN UND VERRIEGELN DES FAHRZEUGS  EINFahrZEIT UND VORSICHTSMASSNAHMEN

**KALTSTART – NICHT PLÖTZLICH BESCHLEUNIGEN**

---

UNTERSCHRIFT DES KUNDEN

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES VERKÄUFERS

GUTSCHEINNUMMER:  
AJB00001 MODELL: B O B  
B E R



GARANTIE-REGISTRIERUNGSKARTE

NAME DES KUNDEN: ADRESSE: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ PIN: TELEFON \_\_\_\_\_

TELEFON: \_\_\_\_\_ MOBIL: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

RAHMENNUMMER: \_\_\_\_\_ MOTORNUMMER: \_\_\_\_\_

BATTERIEHERSTELLER: \_\_\_\_\_

SERIENNUMMER DER BATTERIE: \_\_\_\_\_

KAUFDATUM: \_\_\_\_\_ REG. \_\_\_\_\_

VERKÄUFERCODE: \_\_\_\_\_ NUMMER: NAME DES VERKÄUFERS UND GEMEINDE: \_\_\_\_\_

(UNTERSCHRIFT DES KUNDEN)

(STEMPEL UND UNTERSCHRIFT  
DES VERKÄUFERS)

TEXT FÜR HÄNDLER



## URKUNDE ÜBER DIE ÜBERGABE:



Rahmennummer:

Motornummer:

- Das oben genannte Motorrad wurde von mir/meinem Vertreter inspiziert/zum Zeitpunkt der Auslieferung eine Probefahrt durchgeführt, die für akzeptabel und frei von optischen und funktionalen Mängeln befunden wurde.
- Eine Kopie der Bedienungsanleitung mit dem Garantiezertifikat und dem Werkzeugsatz wurde mir mit dem Motorrad übergeben.
- Ich verstehe meine vom Hersteller gestellten Gewährleistungsansprüche gemäß dem angegebenen Umfang und der Begrenzung der Garantie.

Ort:

Datum:

---

Unterschrift des Kunden

Kaufdatum:

Name des Kunden:

Name und Adresse des Verkäufers:

Adresse:

(Verbleibt beim Händler)











**I. Ausgabe 2024 JAWA Moto spol. s r. o., Brodce 46, 257 41  
Týnec nad Sázavou, Telefon: +420 317 720 281, E-Mail:  
[prodej@jawa.eu](mailto:prodej@jawa.eu)**